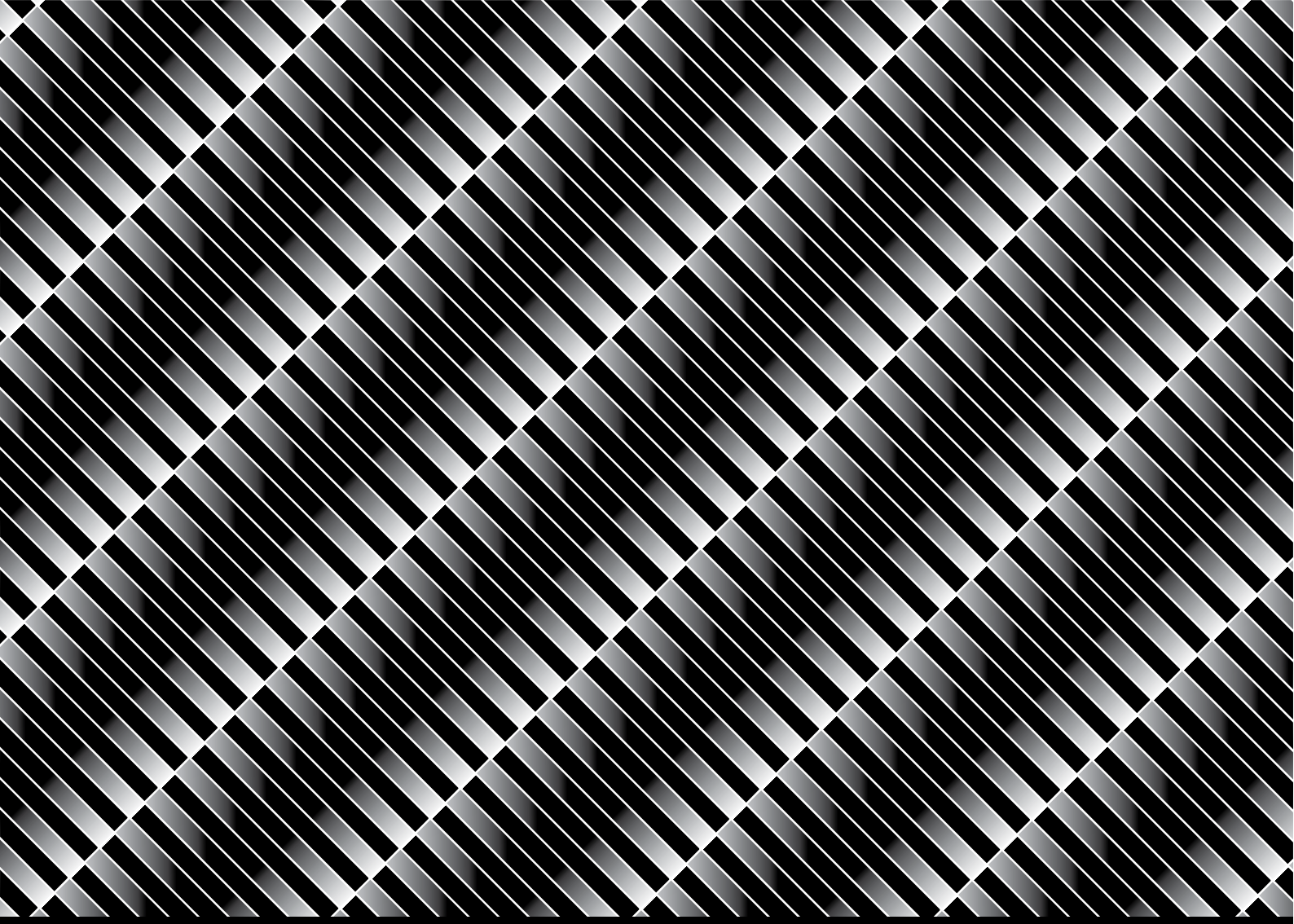


AG neovo

THE DISPLAY CHOICE
OF PROFESSIONALS™

SMQ-4301, SMQ-5501 und SMQ-6501 –
Display mit LED-Hintergrundbeleuchtung

www.agneovo.com

Bedienungsanleitung

Inhalt

Sicherheitshinweise 1

Federal Communications Commission- (FCC) Hinweis (nur USA) 1
CE-Konformitätserklärung 1
Hinweis vom polnischem Zentrum für Tests und Zertifizierung 1
Elektrische, magnetische und elektromagnetische Felder („EMF“) 2
Informationen ausschließlich für das Vereinigte Königreich 3
Informationen für Nordeuropa (nordische Länder) 4
Entsorgung am Ende der Produktlebenszeit 5
Entsorgung elektrischer und elektronischer Altgeräte (WEEE) 5
RoHS Türkei 6
RoHS Ukraine 6

Vorsichtsmaßnahmen 7

Wichtige Hinweise zur Aufstellung 7
Wichtige Hinweise zum Betrieb 8
Reinigung und Wartung 8
Hinweise zu LCD-Displays 9

KAPITEL 1: PRODUKTBESCHREIBUNG 10

1.1 Auspacken 10
1.2 Lieferumfang 10
1.3 Auf Installation vorbereiten 11
1.4 Wandmontage 11
1.4.1 VESA-Gitter 12
1.4.2 Belüftungsanforderungen bei Aufstellung an einem beengten Ort 12
1.5 LCD-Display – Überblick 13
1.5.1 Bedienfeld 13
1.5.2 Eingänge/Ausgänge 14
1.6 Fernbedienung 16
1.6.1 Allgemeine Funktionen 16
1.6.2 Batterien in die Fernbedienung einlegen 17
1.6.3 Fernbedienung verwenden 17
1.6.4 Betriebsreichweite der Fernbedienung 18

KAPITEL 2: ANSCHLIESSEN 19

KAPITEL 3: BILDSCHIRMMENÜ 20

3.1 OSD-Menü verwenden 20
3.2 OSD-Menübaum 22

KAPITEL 4: EINSTELLUNG DER LCD-ANZEIGE 23

4.1 Bild 23
4.2 Ton 26
4.3 Einstellungen 28
4.4 Netzwerk 32

Inhalt

KAPITEL 5: ANHANG 33

5.1 Warnmeldungen 33
5.2 Unterstützte Auflösungen 34
5.3 Reinigung 37
5.4 Fehlerbehebung 38

KAPITEL 6: TECHNISCHE DATEN 39

6.1 Technische Daten des Anzeigegerätes 39
6.2 Display-Abmessungen 40

Sicherheitshinweise

Federal Communications Commission- (FCC) Hinweis (nur USA)

Dieses Gerät wurde getestet und als mit den Grenzwerten für Digitalgeräte der Klasse A gemäß Teil 15 der FCC-Vorschriften übereinstimmend befunden. Diese Grenzwerte wurden geschaffen, um angemessenen Schutz gegen Störungen zu bieten, wenn das Gerät in einer kommerziellen Umgebung betrieben wird. Dieses Gerät erzeugt, verwendet und kann Hochfrequenzenergie abstrahlen und kann – falls nicht in Übereinstimmung mit der Bedienungsanleitung installiert und verwendet – Störungen der Funkkommunikation verursachen. Der Betrieb dieses Gerätes in einem Wohngebiet kann Störungen verursachen, die vom Nutzer auf eigene Kosten zu korrigieren sind.

Nicht ausdrücklich von der für die Konformität verantwortlichen Partei zugelassene Änderungen oder Modifikationen können die Berechtigung des Nutzers zur Bedienung des Gerätes erlöschen lassen.

Verwenden Sie beim Anschließen dieses Displays an ein Computergerät nur ein mit dem Display geliefertes HF-geschirmtes Kabel.

Setzen Sie dieses Gerät zur Vermeidung von Schäden, die Brände und Stromschläge verursachen können, keinem Regen oder übermäßiger Feuchtigkeit aus.

Dieses Digitalgerät der Klasse A erfüllt sämtliche Anforderungen der kanadischen Bestimmungen für Interferenzen verursachende Geräte.

Dieses Gerät erfüllt Teil 15 der FCC-Regularien. Der Betrieb unterliegt den folgenden beiden Voraussetzungen: (1) Dieses Gerät darf keine Störungen verursachen, und 2) dieses Gerät muss jegliche empfangenen Störungen hinnehmen, einschließlich Störungen, die zu unbeabsichtigtem Betrieb führen können.

CE-Konformitätserklärung

Dieses Gerät stimmt mit den in der Richtlinie des Rates zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über die elektromagnetische Verträglichkeit (2014/30/EU), Niederspannungsrichtlinie (2014/35/EU) und RoHS-Richtlinie (2011/65/EU) festgelegten Anforderungen überein.

Dieses Produkt wurde getestet und als mit den harmonisierten Standards für Geräte der Informationstechnologie übereinstimmend befunden; diese harmonisierten Standards werden unter den Richtlinien des Amtsblattes der Europäischen Gemeinschaft veröffentlicht.

Hinweis vom polnischem Zentrum für Tests und Zertifizierung

Das Gerät sollte Strom von einer Steckdose mit angebrachter Schutzschaltung beziehen (dreipolige Steckdose). Alle Geräte, die zusammenarbeiten (Computer, Display, Drucker etc.), sollten die gleiche Stromquelle nutzen.

Der Phasenleiter der elektrischen Installation des Raums sollte über eine Reserve-Kurzschlussschutzvorrichtung in Form einer Sicherung mit einem Nennwert von nicht mehr als 16 Ampere (A) verfügen.

Zum vollständigen Abschalten des Gerätes muss das Netzkabel aus der Steckdose gezogen werden, die sich in der Nähe des Gerätes befinden und leicht zugänglich sein sollte.

Eine Schutzkennzeichnung „B“ bestätigt, dass das Gerät mit den Schutznutzungsanforderungen der Standards PN-93/T-42107 und PN-89/E-06251 übereinstimmt.

Sicherheitshinweise

Wymagania Polskiego Centrum Badań i Certyfikacji

Urządzenie powinno być zasilane z gniazda z przyłączonym obwodem ochronnym (gniazdo z kołkiem). Współpracujące ze sobą urządzenia (komputer, monitor, drukarka) powinny być zasilane z tego samego źródła.

Instalacja elektryczna pomieszczenia powinna zawierać w przewodzie fazowym rezerwową ochronę przed zwarciami, w postaci bezpiecznika o wartości znamionowej nie większej niż 16A (amperów).

W celu całkowitego wyłączenia urządzenia z sieci zasilania, należy wyjąć wtyczkę kabla zasilającego z gniazdka, które powinno znajdować się w pobliżu urządzenia i być łatwo dostępne.

Znak bezpieczeństwa "B" potwierdza zgodność urządzenia z wymaganiami bezpieczeństwa użytkowania zawartymi w PN-93/T-42107 i PN-89/E-06251.

Pozostałe instrukcje bezpieczeństwa

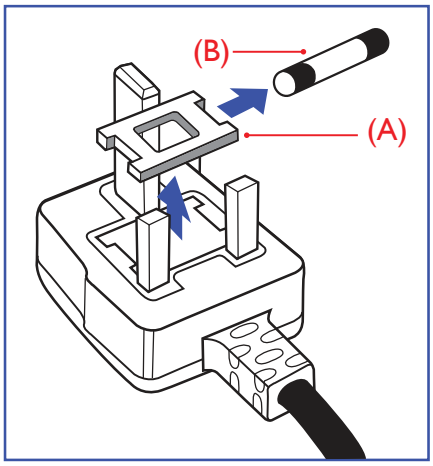
- Nie należy używać wtyczek adapterowych lub usuwać kołka obwodu ochronnego z wtyczki. Jeżeli konieczne jest użycie przedłużacza to należy użyć przedłużacza 3-żyłowego z prawidłowo połączonym przewodem ochronnym.
- System komputerowy należy zabezpieczyć przed nagłymi, chwilowymi wzrostami lub spadkami napięcia, używając eliminatora przepięć, urządzenia dopasowującego lub bezzakłóceniowego źródła zasilania.
- Należy upewnić się, aby nic nie leżało na kablach systemu komputerowego, oraz aby kable nie były umieszczone w miejscu, gdzie można byłoby na nie nadeptywać lub potykać się o nie.
- Nie należy rozlewać napojów ani innych płynów na system komputerowy.
- Nie należy wpychać żadnych przedmiotów do otworów systemu komputerowego, gdyż może to spowodować pożar lub porażenie prądem, poprzez zwarcie elementów wewnętrznych.
- System komputerowy powinien znajdować się z dala od grzejników i źródeł ciepła. Ponadto, nie należy blokować otworów wentylacyjnych. Należy unikać kładzenia luźnych papierów pod komputer oraz umieszczania komputera w ciasnym miejscu bez możliwości cyrkulacji powietrza wokół niego.

Elektrische, magnetische und elektromagnetische Felder („EMF“)

- Wir produzieren und verkaufen zahlreiche Produkte für den Verbrauchermarkt, die – wie alle elektronischen Geräte – generell die Fähigkeit haben, elektromagnetische Signale auszustrahlen und zu empfangen.
- Eines unserer wesentlichen Unternehmensprinzipien ist die Ergreifung aller erforderlichen Gesundheits- und Sicherheitsmaßnahmen für unsere Produkte, damit diese alle geltenden gesetzlichen Anforderungen einhalten und sicher innerhalb der zum Zeitpunkt der Produktherstellung anwendbaren EMF-Standards bleiben.
- Wir verpflichten uns der Entwicklung, Herstellung und Vermarktung von Produkten, die keine negativen Auswirkungen auf die Gesundheit haben.
- Wir bestätigen, dass die Produkte bei sachgemäßer Handhabung entsprechend dem Verwendungszweck gemäß heutigen wissenschaftlichen Erkenntnissen sicher zu benutzen sind.
- Wir spielen eine aktive Rolle in der Entwicklung internationaler EMF- und Sicherheitsstandards, wodurch wir weitere Entwicklungen in der Standardisierung zur frühzeitigen Integration in unseren Produkten vorwegnehmen können.

Informationen ausschließlich für das Vereinigte Königreich

Warnung – dieses Gerät muss geerdet sein.



Wichtig:

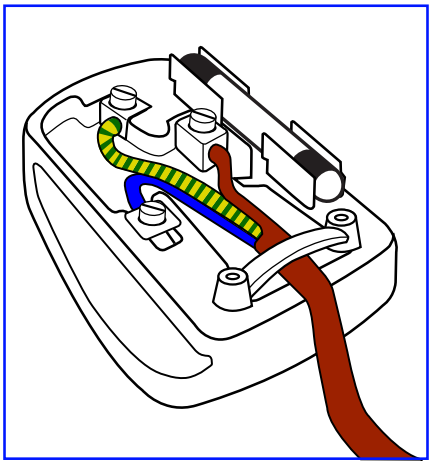
Dieses Gerät wird mit einem zugelassenen 13-A-Spritzgussstecker geliefert. Gehen Sie zum Wechseln einer Sicherung ist diesem Steckertyp wie folgt vor:

1. Entfernen Sie die Sicherungsabdeckung und die Sicherung.
2. Setzen Sie die neue Sicherung ein, deren Typ gemäß BS 1362, 5 A, A.S.T.A oder BSI zugelassen sein sollte.
3. Setzen Sie die Sicherungsabdeckung wieder auf.

Falls der angebrachte Stecker nicht zu Ihren Steckdosen passt, sollten er abgeschnitten und durch einen geeigneten 3-poligen Stecker ausgewechselt werden.

Falls der Netzstecker eine Sicherung beinhaltet, sollte diese einen Wert von 5 A haben. Falls ein Stecker ohne Sicherung verwendet wird, sollte die Sicherung im Verteilerkasten 5 A nicht übersteigen.

Hinweis:
Der abgetrennte Stecker muss zerstört werden, damit er nicht durch Anschließen an einer 13-A-Steckdose mögliche Stromschläge verursacht.



So schließen Sie einen Stecker an

Die Drähte in der Netzleitung sind wie folgt farblich gekennzeichnet:

Blau – neutral („N“)

Braun – stromführend („L“)

Grün/gelb – Erde („E“)

- Der grün/gelbe Draht muss mit dem Anschluss im Stecker verbunden werden, der mit dem Buchstaben „E“, einem Erdungssymbol oder grün bzw. grün/gelb gekennzeichnet ist.
- Der blaue Draht muss mit dem Anschluss im Stecker verbunden werden, der mit dem Buchstaben „N“ oder schwarz gekennzeichnet ist.
- Der braune Draht muss mit dem Anschluss im Stecker verbunden werden, der mit dem Buchstaben „L“ oder rot gekennzeichnet ist.

Stellen Sie vor erneuter Anbringung der Steckerabdeckung sicher, dass die Zugentlastung über der Kabelhülle geklemmt ist (nicht einfach über den drei Drähten).

Informationen für Nordeuropa (nordische Länder)

Placering/Ventilation

VARNING: FÖRSÄKRA DIG OM ATT HUVUDBRYTARE OCH UTTAG ÄR LÄTÅTKOMLIGA, NÄR DU STÄLLER DIN UTRUSTNING PÅPLATS.

Placering/Ventilation

ADVARSEL: SØRG VED PLACERINGEN FOR, AT NETLEDNINGENS STIK OG STIKKONTAKT ER NEMT TILGÆNGELIGE.

Paikka/Ilmankierto

VAROITUS: SIJOITA LAITE SITEN, ETTÄ VERKKOJOHTO VOIDAAN TARVITTAESSA HELPOSTI IRROTTAA PISTORASIASTA.

Plassering/Ventilasjon

ADVARSEL: NÅR DETTE UTSTYRET PLASSERES, MÅ DU PASSE PÅ AT KONTAKTENE FOR STØMTILFØRSEL ER LETTE Å NÅ.

Sicherheitshinweise

Entsorgung am Ende der Produktlebenszeit

Ihr neues Gerät zur öffentlichen Informationsanzeige enthält Materialien, die wiederverwendet und recycelt werden können. Spezialisierte Unternehmen können Ihr Produkt zur Erhöhung der Menge wiederverwertbarer Materialien und zur Verringerung des zu entsorgenden Rests recyceln.

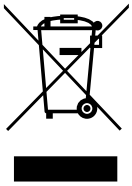
Bitte erkundigen Sie sich bei Ihrem örtlichen Händler über lokale Richtlinien zur Entsorgung Ihres alten Displays.

(Kunden in Kanada und den USA)

Dieses Produkt kann Blei und/oder Quecksilber enthalten. Entsorgen Sie es entsprechend den lokalen, staatlichen und bundesstaatlichen Richtlinien. Weitere Informationen zum Recycling erhalten Sie unter www.eia.org (Consumer Education Initiative).

Entsorgung elektrischer und elektronischer Altgeräte (WEEE)

Hinweise für Nutzer in privaten Haushalten in der Europäischen Union



Entsorgung von Altgeräten durch Nutzer in privaten Haushalten in der Europäischen Gemeinschaft.

Dieses Symbol am Produkt oder an seiner Verpackung zeigt an, dass dieses Produkt nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden darf. Stattdessen liegt es in Ihrer Verantwortung, das Altgerät an eine spezielle Sammelstelle zum Recycling von elektrischen und elektronischen Altgeräten zu übergeben. Die getrennte Sammlung und das Recycling Ihrer Altgeräte zum Zeitpunkt der Entsorgung hilft bei der Schonung natürlicher Ressourcen und gewährleistet eine für menschliche Gesundheit und Umwelt unschädliche Methode der Wiederverwertung. Weitere Informationen darüber, wo Sie Ihr Altgerät zum Recycling entsorgen können, erfahren Sie bei Ihrer örtlichen Stadtverwaltung, Ihrem Entsorgungsbetrieb oder in dem Laden, in dem Sie das Produkt erworben haben.

Für private Haushalte in der Europäischen Union. Damit natürliche Ressourcen geschont werden und das Produkt auf eine Weise recycelt wird, die menschliche Gesundheit und Umwelt schützt, bitten wir Sie, Folgendes zu beachten:

- Die durchgestrichene Abfalltonne auf Rädern am Gerät oder an der Außenverpackung zeigt an, dass das Produkt die EU-Richtlinie zur Entsorgung elektrischer und elektronischer Altgeräte (WEEE) erfüllt
- Entsorgen Sie Altgeräte immer getrennt vom Hausmüll
- Batterien müssen zuvor entfernt und separat bei einem entsprechenden Sammelsystem entsorgt werden
- Sie sind dafür verantwortlich, personenbezogene Daten auf Altgeräten vor der Entsorgung zu löschen
- Private Haushalte können ihre Altgeräte kostenlos zurückgeben
- Weitere Informationen darüber, wo Sie Ihr Altgerät zum Recycling entsorgen können, erfahren Sie bei Ihrer örtlichen Stadtverwaltung, Ihrem Entsorgungsbetrieb oder in dem Laden, in dem Sie das Produkt erworben haben.

Warnhinweis für Nutzer in den Vereinigten Staaten:

Bitte entsorgen Sie das Produkt in Übereinstimmung mit allen lokalen, staatlichen und bundesstaatlichen Gesetzen. Informationen zu Entsorgung und Recycling erhalten Sie von: www.mygreenelectronics.com oder www.eiae.org.

Sicherheitshinweise

Richtlinien zum Recycling am Ende der Produktlebenszeit

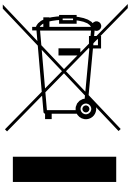
Ihr neues Gerät zur öffentlichen Informationsanzeige enthält mehrere Materialien, die recycelt werden können.

Bitte entsorgen Sie das Produkt in Übereinstimmung mit allen lokalen, staatlichen und bundesstaatlichen Gesetzen.

Erklärung zur Beschränkung gefährlicher Stoffe (Indien)

Dieses Produkt stimmt mit der „India E-waste Rule 2011“ überein, welche die Verwendung von Blei, Quecksilber, sechswertigem Chrom, polybrominierten Biphenylen und polybrominierten Diphenylestern in Konzentrationen von mehr als 0,1 % des Gewichts und 0,01 % des Gewichts bei Cadmium verbietet, sofern nicht die in Schedule 2 der Regel festgelegten Ausnahmen gelten.

Erklärung zu Altgeräten (Indien)



Dieses Symbol am Produkt oder an seiner Verpackung zeigt an, dass dieses Produkt nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden darf. Stattdessen liegt es in Ihrer Verantwortung, das Altgerät an eine spezielle Sammelstelle zum Recycling von elektrischen und elektronischen Altgeräten zu übergeben. Die getrennte Sammlung und das Recycling Ihrer Altgeräte zum Zeitpunkt der Entsorgung hilft bei der Schonung natürlicher Ressourcen und gewährleistet eine für menschliche Gesundheit und Umwelt unschädliche Methode der Wiederverwertung.

Batterien/Akkus

EU: Die durchgestrichene Abfalltonne auf Rädern zeigt an, dass verbrauchte Batterien und Akkumulatoren nicht über den allgemeinen Hausmüll entsorgt werden dürfen! Es gibt separate Sammelsysteme für verbrauchte Batterien/Akkus für sachgemäße Entsorgung und das Recycling in Übereinstimmung mit der Gesetzgebung.

Einzelheiten zu Sammel- und Recyclingsystemen erhalten Sie von Ihrer örtlichen Stadtverwaltung.

Schweiz: Geben Sie verbrauchte Batterien/Akkumulatoren an den Händler zurück, bei dem Sie sie erworben haben.

Andere Länder außerhalb der EU: Erkundigen Sie sich bei der Stadtverwaltung, wie Sie verbrauchte Batterien/Akkumulatoren richtig entsorgen.

Gemäß der EU-Richtlinie 2006/66/EG dürfen Batterien/Akkus nicht unsachgemäß entsorgt werden. Trennen Sie Batterien/Akkumulatoren, damit sie von lokalen Entsorgungsbetriebe gesammelt werden können.

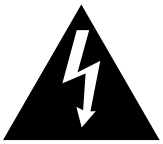
RoHS Türkei

Türkiye Cumhuriyeti: EEE Yönetmeliğine Uygundur.

RoHS Ukraine

Обладнання відповідає вимогам Технічного регламенту щодо обмеження використання деяких небезпечних речовин в електричному та електронному обладнанні, затвердженого постановою Кабінету Міністрів України від 3 грудня 2008 № 1057.

Vorsichtsmaßnahmen



ACHTUNG
STROMSCHLAGGEFAHR
NICHT ÖFFNEN

In dieser Anleitung verwendete Symbole

	Dieses Symbol weist auf mögliche Gefährdungen hin, die zu Verletzungen oder Beschädigungen des Gerätes führen können.
	Dieses Symbol weist auf wichtige Betriebs- oder Wartungshinweise hin.

Hinweis

- Lesen Sie diese Bedienungsanleitung aufmerksam durch, bevor Sie Ihr LCD-Display benutzen. Bewahren Sie die Anleitung auf, damit Sie später darin nachlesen können.
- Die in diese Bedienungsanleitung erwähnten technischen Daten und weitere Angaben dienen lediglich Referenzzwecken. Sämtliche Angaben können sich ohne Vorankündigung ändern. Aktualisierte Inhalte können Sie über unsere Internetseiten unter www.agneovo.com herunterladen.
- Verzichten Sie zu Ihrem eigenen Vorteil auf die Entfernung sämtlicher Aufkleber vom LCD-Bildschirm. Andernfalls können sich negative Auswirkungen auf die Garantiezeit ergeben.

Wichtige Hinweise zur Aufstellung

- Stellen Sie das LCD-Display nicht in der Nähe von Wärmequellen wie Heizungen, Entlüftungsöffnungen und nicht im prallen Sonnenlicht auf.
- Decken Sie keinerlei Belüftungsöffnungen im Gehäuse ab.
- Stellen Sie Ihr LCD-Display auf einer stabilen Unterlage auf. Achten Sie darauf, dass das Gerät keinen Vibrationen oder Stößen ausgesetzt wird.
- Wählen Sie einen gut belüfteten Ort zur Aufstellung Ihres LCD-Displays.
- Stellen Sie das LCD-Display nicht im Freien auf.
- Setzen Sie das Display zur Vermeidung von Stromschlägen und dauerhaften Schäden keinem Staub, Regen, Wasser oder übermäßiger Feuchtigkeit aus.
- Lassen Sie keine Flüssigkeiten auf oder in das Gerät gelangen, stecken Sie keinerlei Gegenstände durch die Belüftungsöffnungen in das LCD-Display. Andernfalls kann es zu Bränden, Stromschlägen und schweren Beschädigungen Ihres LCD-Displays kommen.

Vorsichtsmaßnahmen

Wichtige Hinweise zum Betrieb

- Nutzen Sie ausschließlich das mit dem LCD-Display gelieferte Netzkabel.
- Die Steckdose sollte sich in unmittelbarer Nähe des LCD-Displays befinden und jederzeit frei zugänglich sein.
- Falls Sie Verlängerungskabel oder Steckdosenleisten zur Stromversorgung Ihres LCD-Displays nutzen, achten Sie gut darauf, dass die Gesamtleistung sämtlicher angeschlossenen Geräte keinesfalls die zulässige Leistung der Steckdose überschreitet.
- Stellen Sie nichts auf das Netzkabel. Stellen Sie Ihr LCD-Display nicht so auf, dass auf das Netzkabel getreten werden kann.
- Falls Sie Ihr LCD-Display auf unbestimmte Zeit nicht nutzen sollten, ziehen Sie immer den Netzstecker aus der Steckdose.
- Wenn Sie den Netzstecker ziehen, fassen Sie grundsätzlich den Stecker selbst. Ziehen Sie nicht am Kabel; andernfalls kann es zu Bränden oder Stromschlägen kommen.
- Ziehen Sie den Netzstecker nicht mit feuchten oder gar nassen Händen; berühren Sie das Netzkabel möglichst nicht, wenn Sie feuchte Hände haben.
- Warten Sie beim Abschalten des Displays durch Ziehen des Netzkabels 6 Sekunden, bevor Sie das Netzkabel für den normalen Betrieb erneut anschließen.
- Schlagen Sie während des Betriebs oder Transports nicht gegen das Display, lassen Sie es nicht fallen.

Reinigung und Wartung

- Üben Sie zum Schutz Ihres Displays vor möglichen Schäden keinen übermäßigen Druck auf den LCD-Bildschirm aus. Greifen Sie beim Transportieren Ihres Displays zum Anheben am Rahmen; heben Sie das Display nicht an, indem Sie Ihre Hände oder Finger am LCD-Bildschirm platzieren.
- Ziehen Sie den Netzstecker des Displays, wenn Sie es mit einem leicht angefeuchteten Tuch reinigen möchten. Der Bildschirm kann im abgeschalteten Zustand mit einem trockenen Tuch abgewischt werden. Verwenden Sie zur Reinigung Ihres Displays jedoch niemals organische Lösungsmittel wie Alkohol oder Ammoniak-basierte Flüssigkeiten.
- Falls Ihr Display feucht wird, wischen Sie es so schnell wie möglich mit einem trockenen Tuch ab.
- Falls Fremdkörper oder Wasser in Ihr Display gelangen, schalten Sie das Gerät sofort ab und ziehen Sie den Netzstecker. Beseitigen Sie die Fremdkörper oder das Wasser und senden Sie das Gerät an ein Reparaturcenter.

Warnung:

Unter folgenden Bedingungen ziehen Sie sofort den Netzstecker aus der Steckdose und lassen das Gerät von einem Fachmann überprüfen und gegebenenfalls reparieren:

- Falls das Netzkabel beschädigt ist.
- Falls das LCD-Display fallen gelassen oder das Gehäuse beschädigt wurde.
- Falls Rauch aus dem LCD-Display austritt oder das Gerät einen ungewöhnlichen Geruch von sich gibt.

Vorsichtsmaßnahmen

- Zur Gewährleistung optimaler Displayleistung und einer langen Einsatzzeit empfehlen wir dringend, das Display an einem Ort aufzustellen, der in folgende Temperatur- und Feuchtigkeitsbereiche fällt.
  - ♦ Temperatur: 0-40 °C (32-104 °F)
  - ♦ Luftfeuchte: 20 – 80 % relative Luftfeuchte

Hinweise zu LCD-Displays

- Damit die Leuchtkraft Ihres neuen Bildschirms möglichst lange erhalten bleibt, empfehlen wir Ihnen eine möglichst geringe Helligkeitseinstellung; dies tut auch Ihren Augen gut, wenn Sie in abgedunkelter Umgebung arbeiten.
- Da die Leuchtmittel in LCD-Displays im Laufe der Zeit altern, ist es völlig normal, dass die Helligkeit der Beleuchtung auf lange Sicht nachlässt.
- Falls statische, unbewegte Bilder über längere Zeit angezeigt werden, kann sich ein solches Bild dauerhaft im LCD-Display festsetzen. Dieser Effekt ist als „eingebranntes Bild“ bekannt.
  - ♦ Damit es nicht zu eingebrannten Bildern kommt, beherzigen Sie bitte die folgenden Hinweise:
    - Nehmen Sie die nötigen Einstellungen vor, damit sich das LCD-Display nach einigen Minuten von selbst abschaltet, wenn Sie nicht damit arbeiten.
    - Nutzen Sie einen Bildschirmschoner, der bewegte oder wechselnde Grafiken oder ein konstant weißes Bild anzeigt.
    - Nutzen Sie die Anti-Burn-in™-Funktion Ihres LCD-Displays. Siehe Abschnitt **Konfiguration** > **Erweiterte Optionen** > **Anti-Burn-in**.
    - Wechseln Sie Ihr Desktop-Hintergrundbild regelmäßig.
    - Stellen Sie die Helligkeit Ihres LCD-Displays möglichst gering ein.
    - Schalten Sie das LCD-Display aus, wenn Sie es nicht benutzen.
  - ♦ Falls es dennoch zu eingebrannten Bildern gekommen ist:
    - Schalten Sie das LCD-Display längere Zeit komplett ab. Längere Zeit bedeutet hier: Mehrere Stunden bis mehrere Tage.
    - Stellen Sie einen Bildschirmschoner ein, lassen Sie diesen über längere Zeit laufen.
    - Lassen Sie längere Zeit abwechselnd ein komplett weißes und schwarzes Bild anzeigen.
- Ein LCD-Bildschirm besteht aus Millionen winziger Transistoren. Bei dieser riesigen Anzahl kann es vorkommen, dass einige wenige Transistoren nicht richtig funktionieren und dunkle oder helle Punkte verursachen. Dies ist ein Effekt, der die LCD-Technologie sehr häufig begleitet und nicht als Fehler angesehen werden sollte.
- **Wichtig**: Aktivieren Sie immer einen beweglichen Bildschirmschoner, wenn Sie Ihr Display unbeaufsichtigt zurücklassen. Aktivieren Sie immer eine Applikation zur regelmäßigen Bildschirmaktualisierung, falls das Gerät unveränderliche statische Inhalte anzeigt. Die unterbrechungsfreie Anzeige von Stand- oder statischen Bildern über einen längeren Zeitraum kann eingebrannte Bilder – auch Nachbilder oder Geisterbilder genannt – zur Folge haben. Dies ist ein bekanntes Phänomen in der LCD-Bildschirmtechnologie. In den meisten Fällen verschwinden eingebrannte bzw. Geister- oder Nachbilder nach Abschaltung des Gerätes allmählich mit der Zeit.
- **Warnung**: Schwere Fälle eingebrannter bzw. Geister- oder Nachbilder verschwinden nicht wieder und sind irreparabel. Dies wird zudem nicht durch unsere Garantie abgedeckt.

KAPITEL 1: PRODUKTBESCHREIBUNG

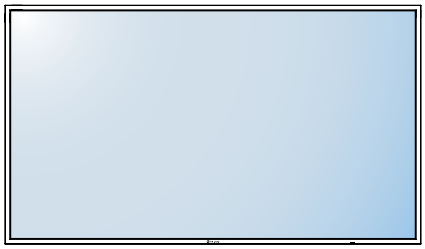
1.1 Auspacken

- Dieses Produkt ist in einem Karton verpackt, der Standardzubehör enthält.
- Jegliche optionalen Zubehörartikel werden separat verpackt.
- Aufgrund der Größe und des Gewichts sollte dieses Produkt von zwei Personen getragen werden.
- Stellen Sie nach Öffnen der Verpackung sicher, dass die beigefügten Artikel vollständig und in einem guten Zustand sind.

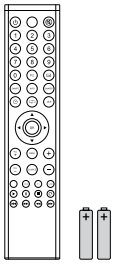
1.2 Lieferumfang

Überzeugen Sie sich beim Auspacken, dass die folgenden Artikel im Lieferumfang enthalten sind. Falls etwas fehlen oder beschädigt sein sollte, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

☐ **LCD-Display**

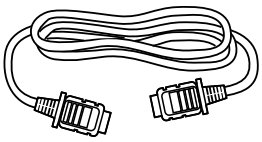


☐ **Fernbedienung**

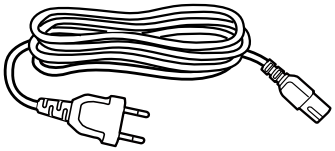


☐ **Schnellstartanleitung**

☐ **HDMI-Kabel**



☐ **Netzleitung**



Hinweis:

- Die Fernbedienung wird mit AAA-Batterien geliefert.
- Bei allen anderen Regionen verwenden Sie ein Netzkabel, das mit der Wechselspannung der Steckdose übereinstimmt, zugelassen wurde und die Sicherheitsrichtlinien des entsprechenden Landes erfüllt (Typ H05W-F, 2G oder 3G, 0,75 oder 1 mm^2).
- Es empfiehlt sich, Karton und Verpackungsmaterialien aufzubewahren, falls Sie das Display künftig einmal transportieren müssen.
- Die Abbildungen dienen lediglich der Veranschaulichung. Das tatsächliche Aussehen der Artikel kann etwas abweichen.

1.3 Auf Installation vorbereiten

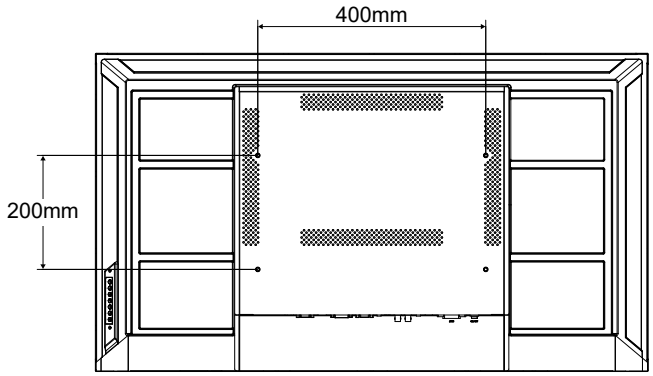
- Aufgrund der hohen Leistungsaufnahme verwenden Sie immer den exklusiv für dieses Produkt entwickelten Stecker. Falls ein Verlängerungskabel benötigt wird, wenden Sie sich bitte an Ihren Serviceagenten.
- Das Produkt muss auf einem flachen Untergrund aufgestellt werden, damit es nicht umkippt. Halten Sie zur Gewährleistung einer angemessenen Belüftung genügend Abstand zwischen der Rückseite des Produktes und der Wand ein. Stellen Sie das Produkt nicht in der Küche, im Badezimmer oder an anderen Orten mit hoher Feuchtigkeit auf, damit sich die Einsatzdauer der elektronischen Komponenten nicht verkürzt.
- Das Produkt kann nur auf einer Höhe von weniger als 3000 m normal verwendet werden. Bei Betrieb auf einer Höhe von mehr als 3000 m können Probleme auftreten.

1.4 Wandmontage

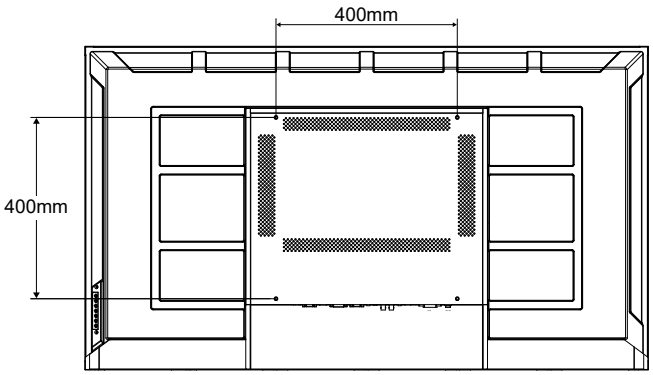
Zur Montage dieses Displays an einer Wand benötigen Sie ein standardmäßiges Wandmontageset (kommerziell erhältlich). Wir empfehlen die Verwendung einer Montageschnittstelle, die mit dem TÜV-GS- und/oder UL1678-Standard in Nordamerika übereinstimmt.

Zur Wandmontage des LCD-Displays schrauben Sie die Wandhalterung an die VESA-Löcher auf der Rückseite des LCD-Displays.

SMQ-4301



SMQ-5501



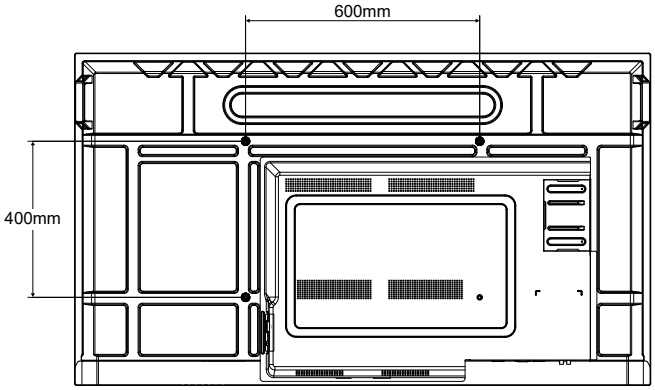
Warnung:

- Drücken Sie nicht zu fest gegen den LCD-Bildschirm oder den Rand des Rahmens, da andernfalls Störungen auftreten können.

Hinweis:

- Achten Sie darauf, dass die Wandhalterung die Belüftungsöffnungen an der Rückseite des Displays nicht blockiert.
- Fixieren Sie das LCD-Display an einer Wand, die das Gewicht des Gerätes mitsamt Halterung mühelos tragen kann.
- Legen Sie das Display mit der Bildschirmseite nach unten auf einen Tisch; breiten Sie zuvor die Schutzhülle, die beim Auspacken um das Display gewickelt war, auf dem Tisch aus, damit die Bildschirmfläche nicht verkratzt.
- Stellen Sie sicher, dass alle Zubehörartikel zur Montage dieses Displays vorhanden sind (Wandhalterung, Deckenhalterung etc.).
- Befolgen Sie die mit dem Basismontageset gelieferten Anweisungen. Werden die Schritte zur Montage nicht richtig befolgt, können Beschädigungen des Gerätes oder Verletzungen von Nutzer oder Installateur die Folge sein. Die Produktgarantie deckt keine Schäden aufgrund von unsachgemäßer Installation ab.

SMQ-6501



1.4.1 VESA-Gitter

Modellname	VESA-Gitter
SMQ-4301	400 (B) x 200 (H) mm
SMQ-5501	400 (B) x 400 (H) mm
SMQ-6501	600 (B) x 400 (H) mm

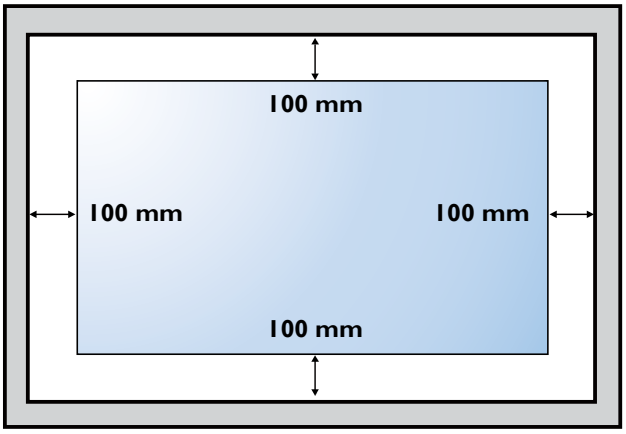
Achtung:

So verhindert Sie, dass das Display herunterfällt:

- Bei der Wand- oder Deckenmontage empfehlen wir, das Display mit kommerziell erhältlichen Metallhalterungen zu installieren. Detaillierte Installationsanweisungen finden Sie in der mit der entsprechenden Halterung gelieferten Anleitung.
- Zur Verringerung der Wahrscheinlichkeit von Verletzungen und Schäden aufgrund eines herunterfallenden Displays in Folge eines Erdbebens oder einer anderen Naturkatastrophe sollten Sie sich bezüglich des Installationsortes an den Hersteller der Halterung wenden.

1.4.2 Belüftungsanforderungen bei Aufstellung an einem beengten Ort

Halten Sie wie in der nachstehenden Abbildung gezeigt genügend Abstand zu umliegenden Objekten ein, damit die Wärme abgeleitet werden kann.



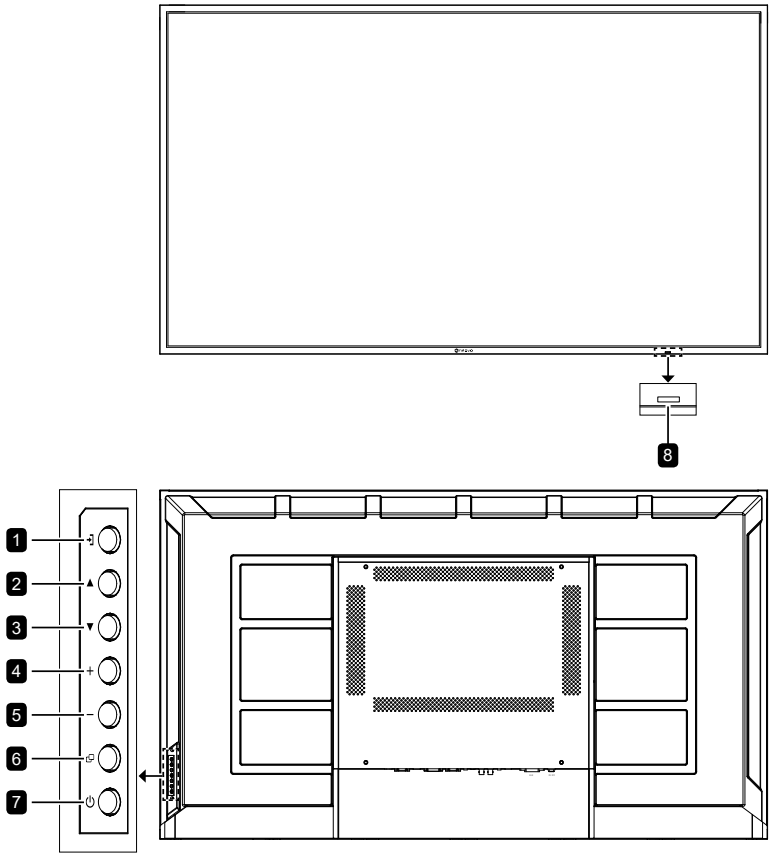
Hinweis:

- Verwenden Sie beim Wandmontageset M6-Montageschrauben (diese müssen 10 mm länger sein als die Dicke der Montagehalterung) und ziehen Sie sie fest an.

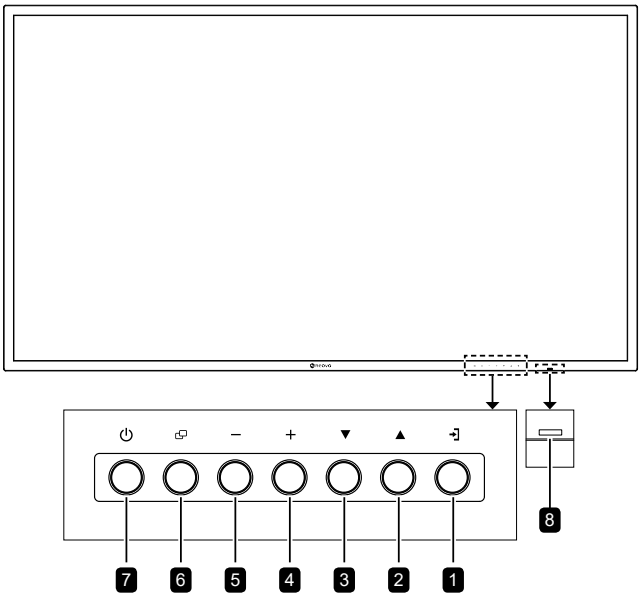
1.5 LCD-Display – Überblick

1.5.1 Bedienfeld

SMQ-4301/5501



SMQ-6501



1 [⇥] Eingang

Wählt die Eingangsquelle.

2 [▲] Aufwärts

Dient bei eingeblendetem Bildschirmmenü der Aufwärtsnavigation oder der Erhöhung des Einstellwertes.

3 [▼] Abwärts

Dient bei eingeblendetem Bildschirmmenü der Abwärtsnavigation oder der Verringerung des Einstellwertes.

4 [+] Erhöhen

- Zur Auswahl einer Option oder zur Erhöhung des Einstellwertes bei eingeblendetem Bildschirmmenü.
- Zur Erhöhung der Lautstärke bei ausgeblendetem Bildschirmmenü.

5 [—] Verringern

- Zur Auswahl einer Option oder zum Verringern des Einstellwertes bei eingeblendetem Bildschirmmenü.
- Zur Verringerung der Lautstärke bei ausgeblendetem Bildschirmmenü.

6 [⧉] Menü

- Bei ausgeblendetem Bildschirmmenü zum Einblenden des Bildschirmmenüs einblenden.
- Zum Zurückkehren zum vorherigen Menü oder zum Ausblenden bei eingeblendetem OSD-Menü.

7 [⏻] Ein/Aus

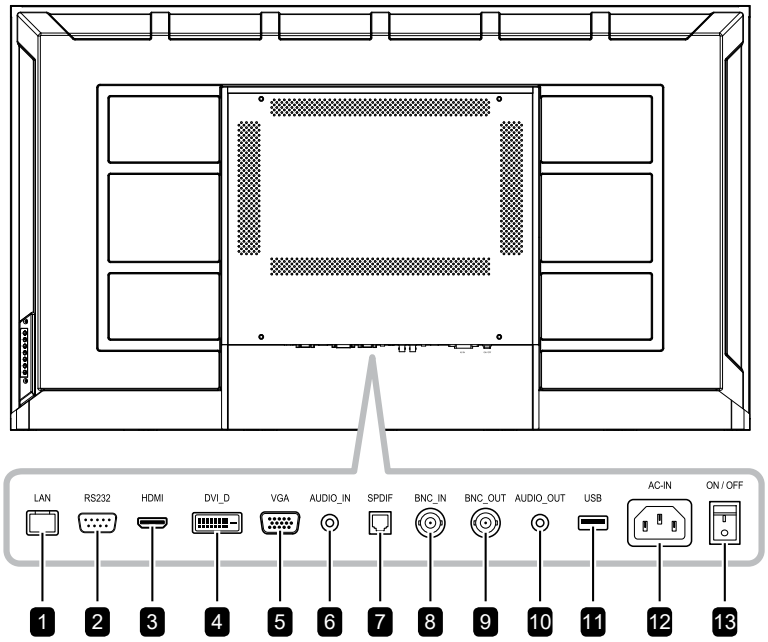
Schaltet das Display ein oder versetzt es in den Bereitschaftsmodus.

8 Fernbedienungssensor und Betriebsstatusanzeige

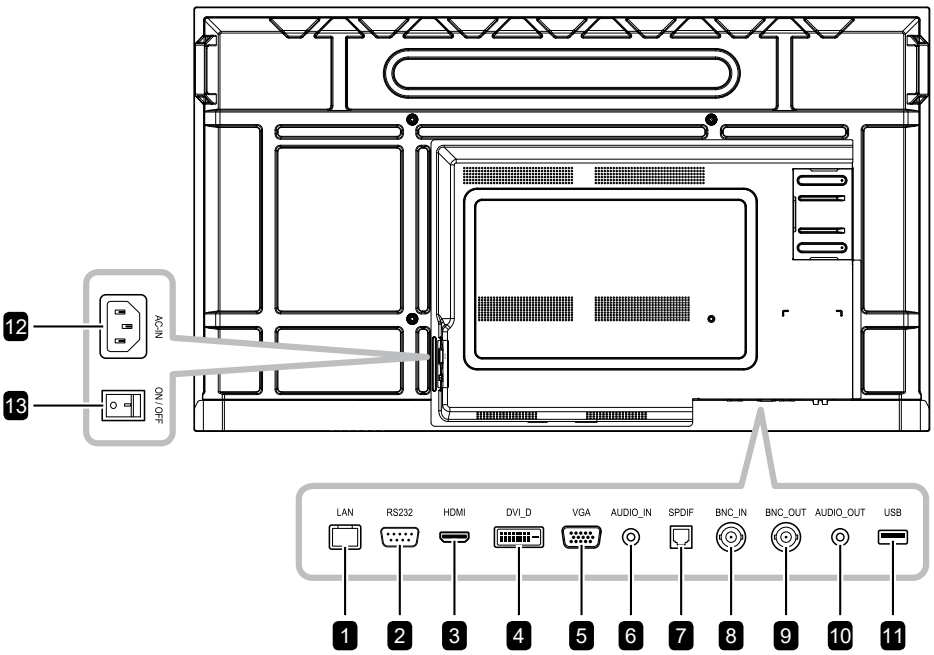
- Befehlssignale von der Fernbedienung empfangen.
- Betriebsstatus des Anzeigegeräts anzeigen:
  - Leuchtet grün, wenn das Display eingeschaltet ist.
  - Blinkt bernsteingelb, wenn sich das Display im Bereitschaftsmodus befindet.
  - Erlischt, wenn die Stromversorgung des Displays ausgeschaltet ist.

1.5.2 Eingänge/Ausgänge

SMQ-4301/5501



SMQ-6501



PRODUKTBESCHREIBUNG

1 **LAN**

Zur LAN-Verbindung mit einem Ethernet-Kabel.

2 **RS232**

Zum Verbinden des RS-232-Eingangs eines externen Gerätes.

3 **HDMI**

Zum Verbinden eines HDMI-Signaleingangs.

4 **DVI_D**

Zum Verbinden eines DVI-Signaleingangs.

5 **VGA**

Zum Verbinden eines VGA-Signaleingangs.

6 **AUDIO_IN**

Zum Verbinden eines Audiosignaleingangs (3,5-mm-Stereo-Audioanschluss).

7 **SPDIF**

Zum Verbinden eines Audiosignalausgangs.

8 **BNC_IN**

Zum Verbinden eines Bajonett-Signaleingangs.

9 **BNC_OUT**

Zum Verbinden eines Bajonett-Signalausgangs.

10 **Audioausgang**

Zum Verbinden eines Audiosignalausgangs (3,5-mm-Stereo-Audioanschluss).

11 **USB**

USB-Port zur Firmware-Aktualisierung.

12 **AC-EINGANG**

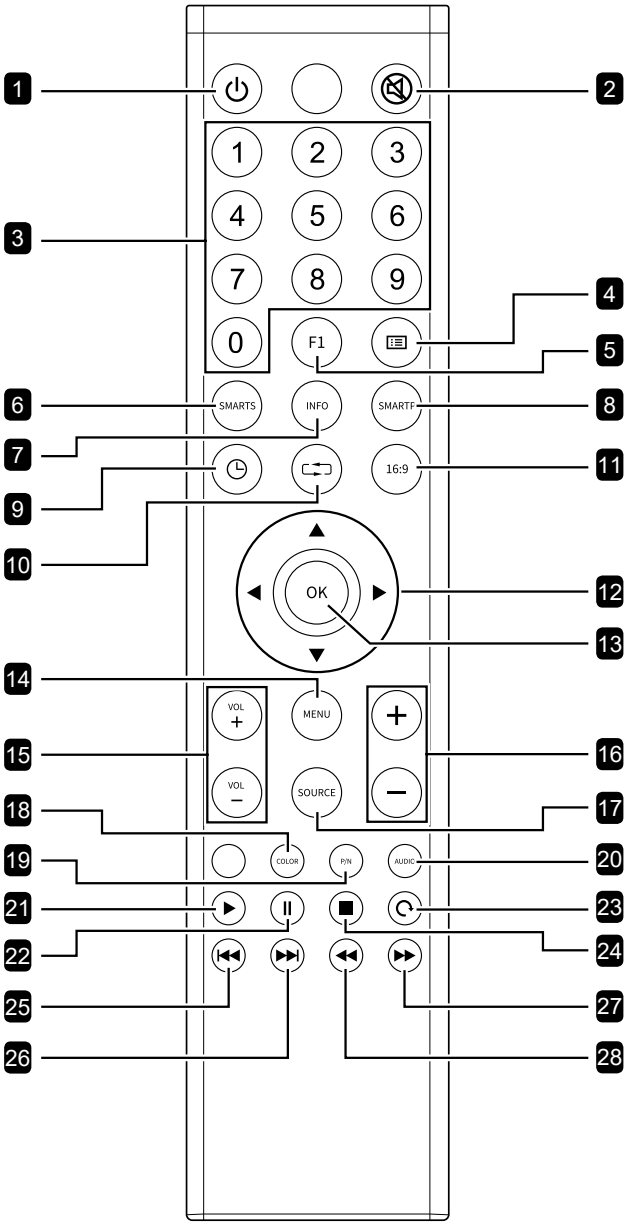
Netzanschluss.

13 **EIN / AUS**

Zum Ein-/Ausschalten der Stromversorgung des Gerätes.

1.6 Fernbedienung

1.6.1 Allgemeine Funktionen



1 [⏻] EIN/AUS
Schaltet das Display ein oder versetzt es in den Bereitschaftsmodus.

2 [🔇] STUMM
Zum Ein-/Ausschalten der Stummschaltung.

3 [Zifferntasten]
Zur Zifferneingabe.

4 [☰] Liste
Keine Funktion.

5 [F1] Standbild
Zum De-/Aktivieren der Standbildfunktion.

6 [SMARTS] Tonmodus
Zur Auswahl des bevorzugten Tonmodus. Die verfügbaren Tonmodi sind: **Standard**, **Rock**, **Pop**, **Jazz**, **Klassik** und **Benutzerdefiniert**.

7 [INFO]
Zeigt Signaltyp und Auflösung.

8 [SMARTP] Bildmodus
Zur Auswahl des bevorzugten Bildmodus. Die verfügbaren Tonmodi sind: **Standard**, **Lebendig**, **Weich**, **CCTV** und **Film**.

9 [🕒] Timer
Keine Funktion.

10 [⮌] Zurück
Verlässt die vorherige Funktion.

11 [16:9] Seitenverhältnis
Ändert das Seitenverhältnis.

12 [▲▼◄►] Navigationstasten
Navigiert durch Menüs und wählt Elemente.

13 [OK]
Bestätigt einen Eintrag oder eine Auswahl.

14 [MENU]
Greift auf das OSD-Menü zu.

15 [VOL + / VOL −] Lautstärketaste
Passt die Lautstärke von internen oder externen Audioquellen an.

16 [+/—]
Keine Funktion.

17 [SOURCE]
Wählt die Eingangsquelle. Wählen Sie mit [▲] oder [▼] zwischen HDMI, DVI, VGA, CVBS.

18 [COLOR] Farbtemperatur
Wählt die Farbtemperatur.

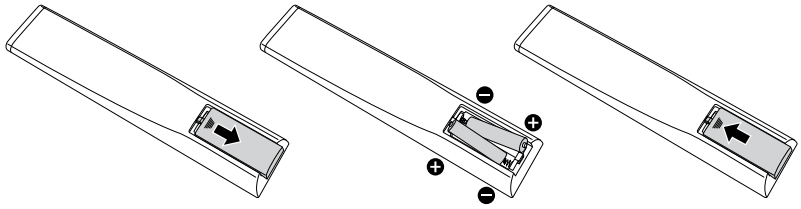
19 ~ 28
Keine Funktion.

1.6.2 Batterien in die Fernbedienung einlegen

Die Fernbedienung wird durch zwei 1,5-V-AAA-Batterien mit Strom versorgt.

So installieren oder ersetzen Sie Batterien:

1. Drücken Sie auf die Abdeckung und schieben Sie sie dann auf.
2. Richten Sie die Batterien entsprechend den Markierungen (+) und (–) im Inneren des Batteriefachs aus.
3. Bringen Sie die Abdeckung wieder an.



1.6.3 Fernbedienung verwenden

- Setzen Sie sie keinen starken Stößen aus.
- Achten Sie darauf, dass weder Wasser noch andere Flüssigkeiten auf die Fernbedienung gelangen. Falls die Fernbedienung nass wird, wischen Sie sie sofort trocken.
- Vermeiden Sie eine Aussetzung von Hitze und Dampf.
- Öffnen Sie die Fernbedienung ausschließlich so, wie dies zum Einlegen der Batterien erforderlich ist.

Achtung:

Bei falsche Benutzung der Batterien können diese lecken oder bersten. Denken Sie daran, folgende Anweisungen zu befolgen:

- Legen Sie die AAA-Batterien so ein, dass Sie die Kennzeichnungen (+) und (–) an den jeweiligen Batterien an den Kennzeichnungen (+) und (–) im Batteriefach ausrichten.
- Kombinieren Sie nicht verschiedene Batterietypen.
- Kombinieren Sie nicht neue und alte Batterien. Andernfalls kann sich die Laufzeit der Batterien verringern, die Batterien können lecken.
- Entfernen Sie verbrauchte Batterien sofort, damit keine Flüssigkeit in das Batteriefach ausläuft. Berühren Sie ausgelaufene Batteriesäure nicht; sie kann Ihre Haut schädigen.

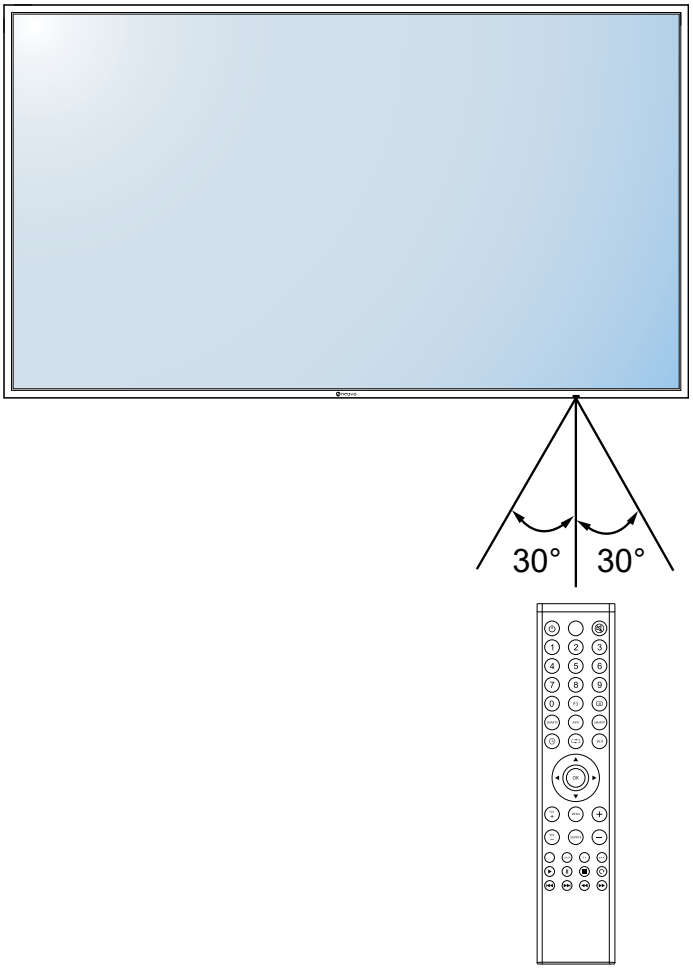
Hinweis:

- Entfernen Sie die Batterien, falls Sie die Fernbedienung längere Zeit nicht benutzen möchten.
- Möglicherweise funktioniert die Fernbedienung nicht richtig, wenn der Fernbedienungssensor am Display direktem Sonnenlicht oder starkem Kunstlicht ausgesetzt wird bzw. sich ein Hindernis im Pfad der Signalübertragung befindet.

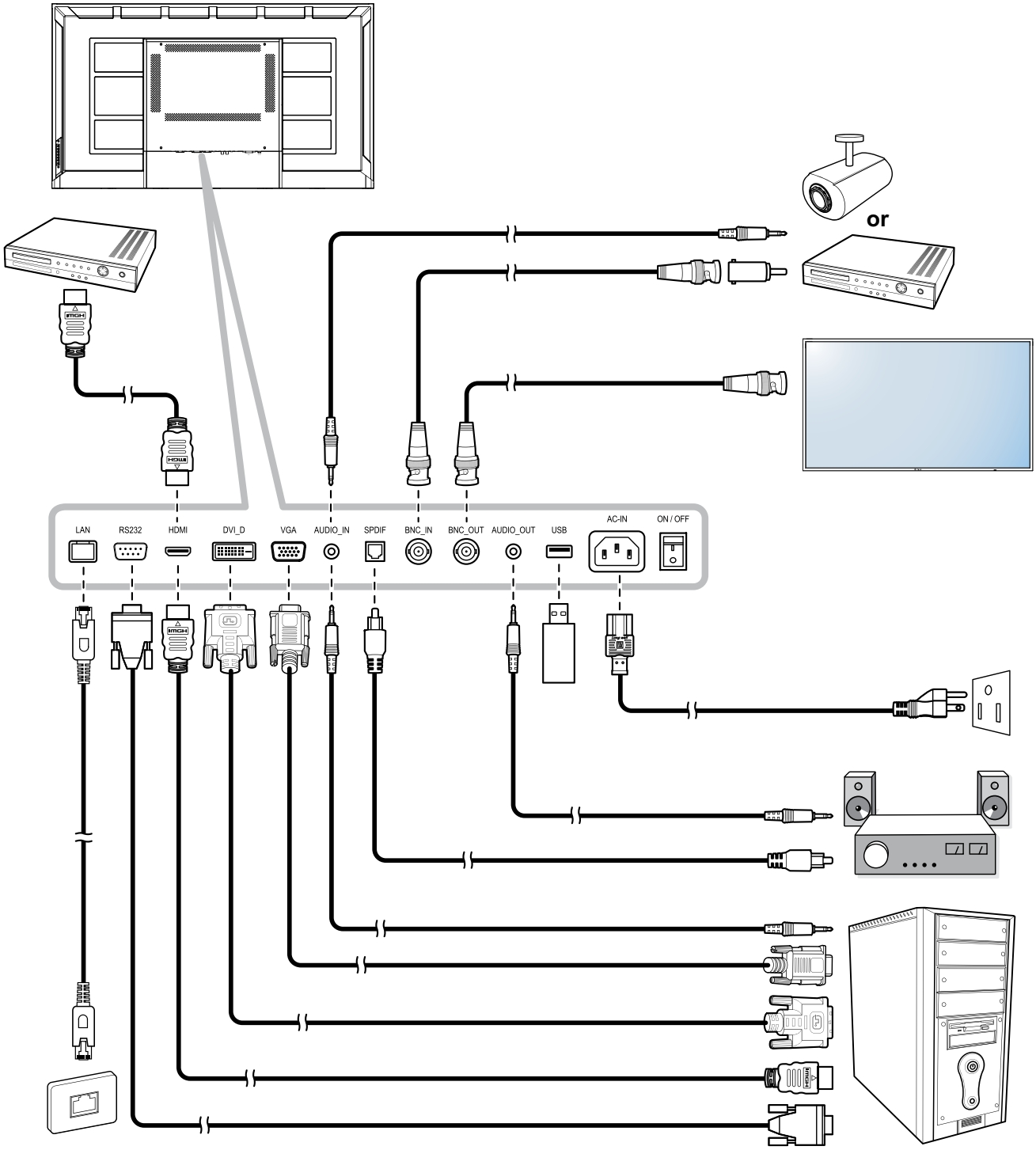
1.6.4 Betriebsreichweite der Fernbedienung

Richten Sie die Vorderseite der Fernbedienung bei Betätigung einer Taste auf den Fernbedienungssensor (auf der rechten Seite) des Displays.

Bei Verwendung der Fernbedienung sollte der Abstand zwischen Fernbedienung und Sensor am Display weniger als 8 m und der horizontale und vertikale Winkel weniger als 30° betragen.

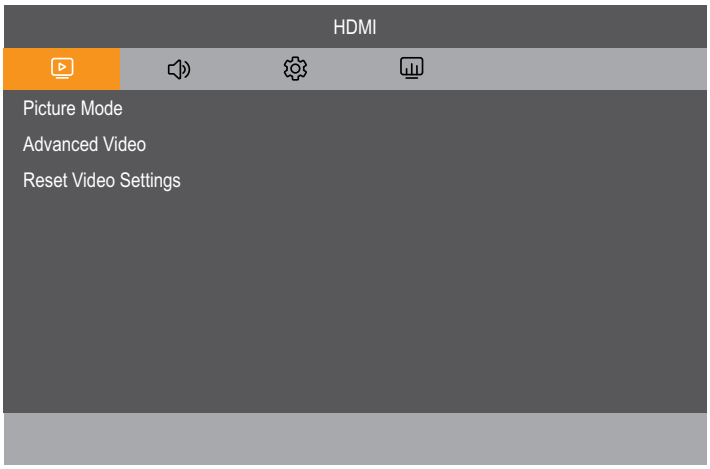
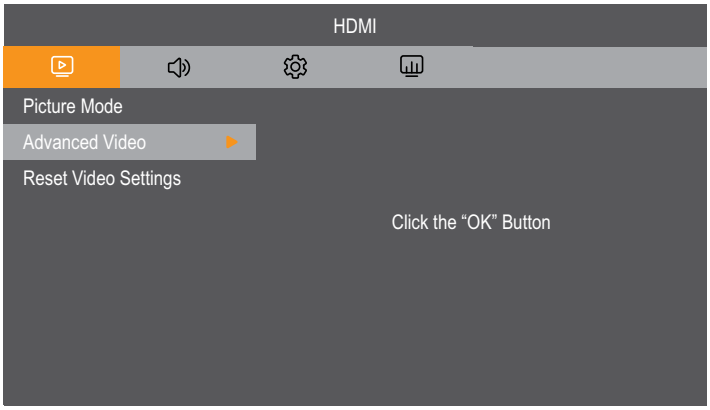
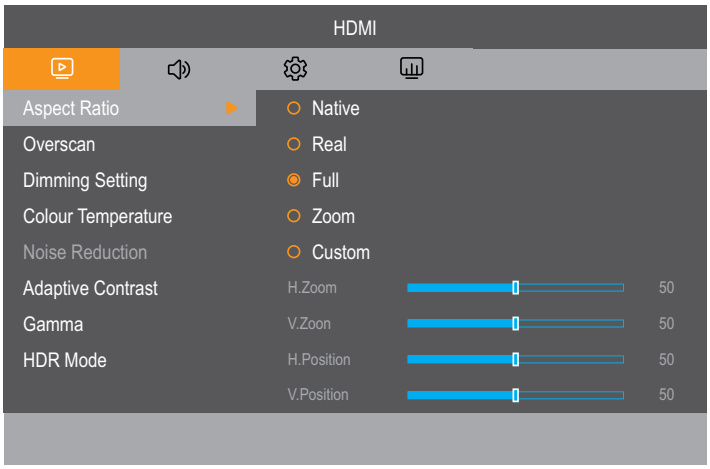


KAPITEL 2: ANSCHLIESSEN



KAPITEL 3: BILDSCHIRMMENÜ

3.1 OSD-Menü verwenden

#	Menünavigation	Bedienung	
		Bedienfeld	Fernbedienung
1	Hauptmenü anzeigen.  	1 Drücken Sie die Taste ⧉. 2 Drücken Sie die Taste + oder —, um das Menüelement auszuwählen.	1 Drücken Sie die Taste **MENU**. 2 Wählen Sie mit ◄ oder ► das Menüelement.
2	Rufen Sie das Untermenü auf.  Das hervorgehobene Element (hellgrau) zeigt das aktive Untermenü.	1 Drücken Sie zum Aufrufen des Untermenüs ▲ oder ▼. 2 Wählen Sie mit ⏎ ein Element zur Anpassung.	1 Drücken Sie zum Aufrufen des Untermenüs ▲ oder ▼. 2 Wählen Sie mit **OK** ein Element zur Anpassung.
3	Wählen Sie die Einstellung oder passen Sie den Wert an.  	1 Wählen Sie mit ⏎ ein Element zur Anpassung. 2 Mit ▲/▼ oder +/— wählen Sie die Einstellung oder ändern den Wert.	1 Wählen Sie mit **OK** ein Element zur Anpassung. 2 Mit ▲/▼ oder ◄/► können Sie die Einstellung wählen oder den Wert anpassen.

#	Menünavigation	Bedienung	
		Bedienfeld	Fernbedienung
4	Untermenü verlassen.	Drücken Sie zur Rückkehr zum vorherigen Menü ⧉.	Kehren Sie mit **MENU** zum vorherigen Menü zurück.
5	OSD-Menü schließen.	Drücken Sie ⧉ mehrmals, wenn dies zum Verlassen nötig ist.	Drücken Sie einmal ⇄ oder mehrmals die Taste **MENU**, wenn dies zum Verlassen nötig ist.

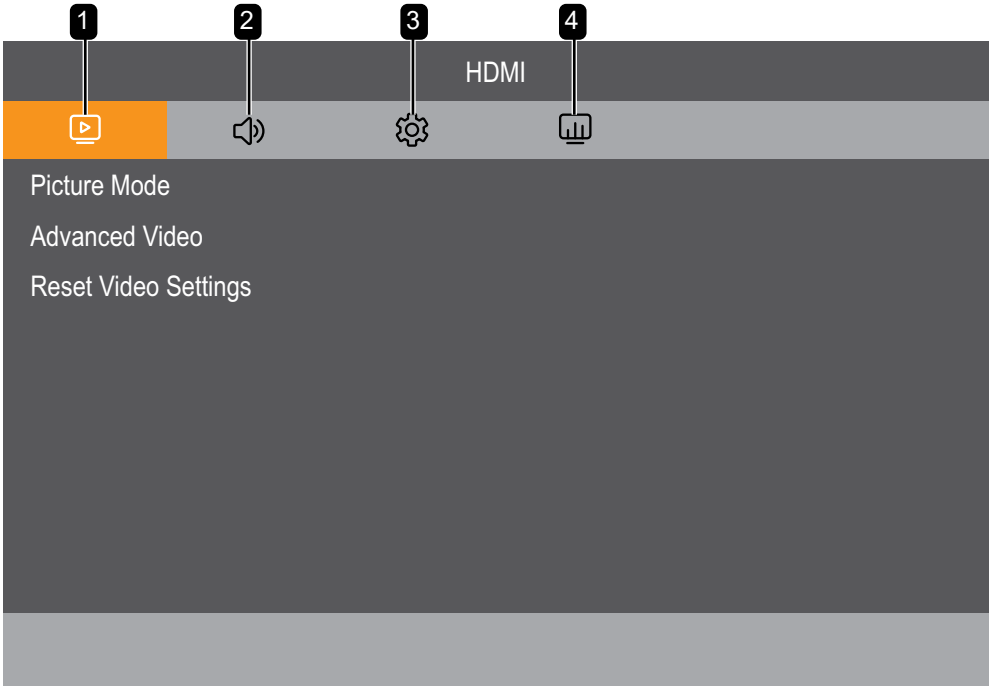
Wenn Sie Einstellungen verändern, werden die Änderungen in folgenden Fällen üblicherweise gespeichert:

- Wenn Sie zu einem anderen Menü wechseln.
- Wenn Sie das OSD-Menü schließen.
- Wenn Sie warten, bis sich das OSD-Menü automatisch ausblendet.

Hinweis:

♦ Einige Menüelemente können nur bei bestimmten Eingangssignalen genutzt werden. Nicht auswählbare Menüelemente werden grau dargestellt.

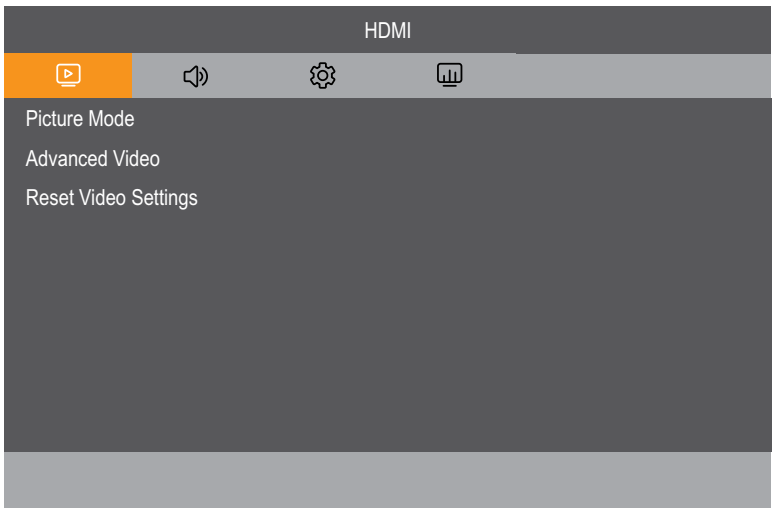
3.2 OSD-Menübaum

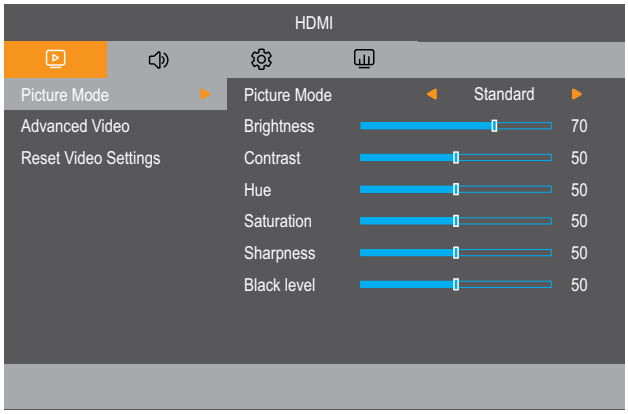


Hauptmenü	Untermenü	Bemerkungen
1. Bild	• Bildmodus • Erweitertes Video • Videoeinstellungen rücksetzen	Siehe Seite 23.
2. Ton	• Tonmodus • Balance • Surround • Internal Speakers • Digitalausgang • Audioverzögerung • Audioquelle • Ton stumm • Audioeinstellungen rücksetzen	Siehe Seite 26.
3. Einstellungen	• OSD-Einstellungen • Stromeinstellungen • Audiosignalerkennung • HDMI-Einstellungen • VGA-Optionen • Erweiterte Optionen • Monitorinformationen • Factory Reset	Siehe Seite 28.
4. Netzwerk	• Steuerungsschnittstelle • Netzwerkeinstellungen • Monitor-ID • Netzwerkeinstellungen rücksetzen	Siehe Seite 32.

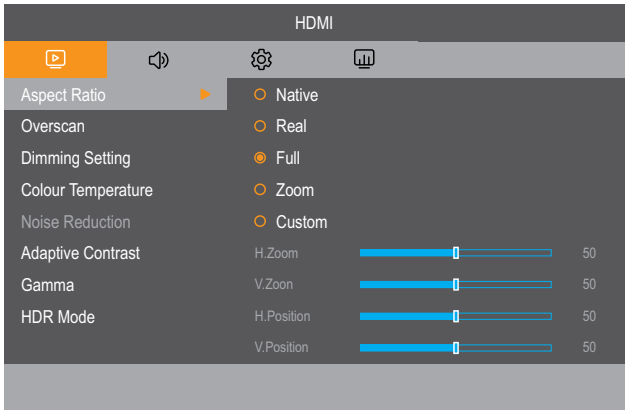
KAPITEL 4: EINSTELLUNG DER LCD-ANZEIGE

4.1 Bild



Element	Funktion	Bereich
Bildmodus		
	Bildmodus: Legt die vordefinierte Bildeinstellung fest.	Standard Lebendig Sanft CCTV Film
	Helligkeit: Stellt die Helligkeit (Leuchtkraft) des angezeigten Bildes ein.	0 – 100
	Originaleinstellung ***Hohe Einstellung*** ***Niedrige Einstellung***	
	Kontrast: Zum Anpassen des Kontrastes zwischen hellen und dunklen Bildelementen.	0 – 100
	Originaleinstellung ***Hohe Einstellung*** ***Niedrige Einstellung***	

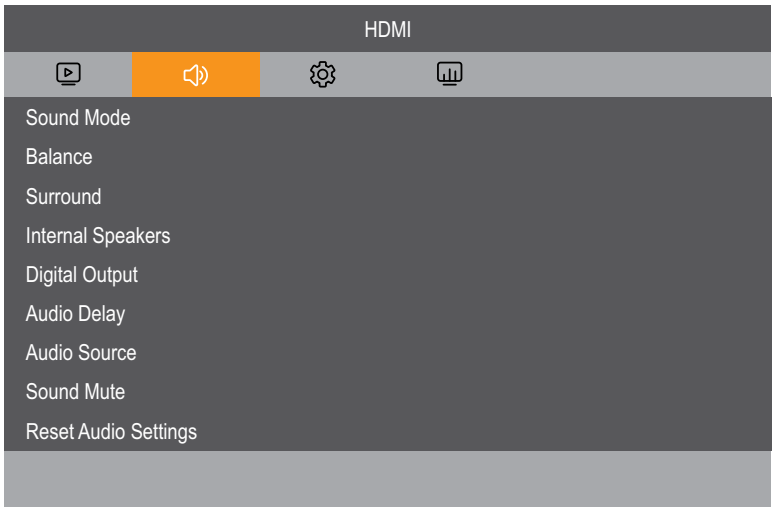
EINSTELLUNG DER LCD-ANZEIGE

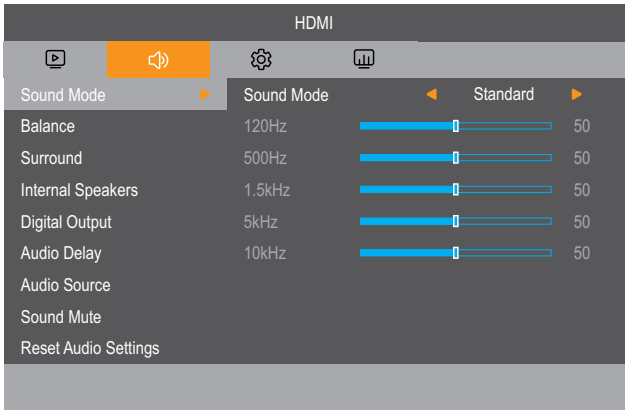
Element	Funktion	Bereich
Bildmodus	Tönung: Stellen Sie die Farbbalance der Rot- und Grünwerte ein.	0 – 100
	Sättigung: Zur Anpassung der Farbsättigung des Bildes.	0 – 100
	Schärfe: Zur Anpassung der allgemeinen Bildschärfe.	0 – 100
	Schwarzpegel: Zum Anpassen von dunklen Bildelementen des Bildes. Niedrige Helligkeitseinstellungen machen schwarze Farbe dunkler.	0 – 100
Erweitertes Video		
	Bildformat: Zum Anpassen des Bildformates.	Nativ Real Voll Zoom Anpassen
	Hinweis: • Stellen Sie zur manuellen Anpassung des horizontalen Zooms (**H. Zoom**), des vertikalen Zooms (**V. Zoom**), der horizontalen Position (**H. Position**) und der vertikalen Position (**V. Position**) das Seitenverhältnis auf **Anpassen** ein. • **H. Position** und **V. Position** können nur angepasst werden, wenn die Quelle VGA ist.	0 – 100
	Overscan: Zum Anpassen der Overscan-Einstellung zur Fixierung der abgeschnittenen Bildschirmkanten.	0 – 25
	Verdunkelungseinstellungen: De-/aktiviert die Anpassung der Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung. Wenn Verdunkelung auf **Dynamische Hintergrundbeleuchtung** eingestellt ist, passt diese Funktion die Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung zur Optimierung des dynamischen Stromverbrauchs und Bildschirmkontrasts an.	Aus Dynamische Hintergrund-beleuchtung
	Colour Temperature (Farbtemperatur): Farbtemperatur: Eine geringere Farbtemperatur hat einen rötlichen Farbton, während eine höhere Farbtemperatur einen bläulichen Farbton verleiht.	Kühl Normal Warm Nativ Benutzer
	Hinweis: Stellen Sie die Farbtemperatur zur individuellen Anpassung des Rot-, Grün- und Blauwertes auf **Anpassen** ein.	0 – 255
	Rauschreduktion: Entfernt Rauschen von Bildern. Diese Funktion hilft bei der Erzielung knackigerer und weniger grieseliger Bilder. **Hinweis:** Dieses Menüelement ist nur verfügbar, wenn die Eingangsquelle CVBS ist.	Aus Niedrig Mittel Hoch

EINSTELLUNG DER LCD-ANZEIGE

Element	Funktion	Bereich
Erweitertes Video	***Rauschreduktion aus*** ***Rauschreduktion ein***	
	Adaptive Contrast (Adaptiver Kontrast): Optimiert automatisch das Kontrastverhältnis des LCD-Anzeigegerätes in dunklen Szenen und liefert geschmeidigere und realistischere Abstufungen. **Hinweis:** Nutzen Sie diese Funktion bei einer HDMI-Quelle, wenn da Signalformat YUV ist.	Aus Niedrig Mittel Hoch
	Gamma: Zur Anpassung der nicht linearen Einstellung für Bildluminanz und Kontrast.	Nativ 2,2 2,4
	HDR- (High Dynamic Range) Modus: Zeigt realistischere Farbtöne und mehr Details in hellen und dunklen Umgebungen. **Hinweis:** Nutzen Sie diese Funktion bei einer HDMI-HDR-Quelle, wenn da Signalformat YUV4:4:4 ist.	Aus Niedrig Mittel Hoch
	Videoeinstellungen rücksetzen: Setzt alle Einstellungen im Bildmodus auf die werkseitigen Standardwerte zurück.	Yes Nein

4.2 Ton

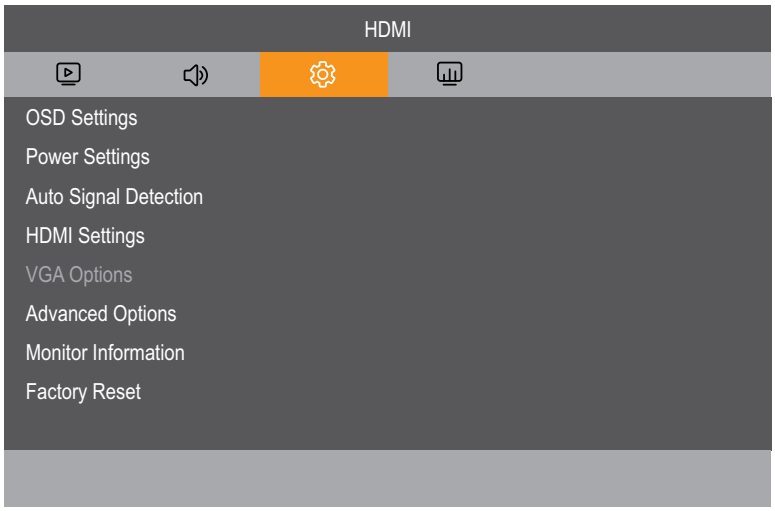


Element	Funktion	Bereich
Tonmodus		
	Stellt den vordefinierten Tonmodus ein.	Standard Rock Pop Jazz Klassik Anpassen
	Hinweis: Stellen Sie den Tonmodus zur manuellen Anpassung der Toneinstellungen (**120 Hz**, **500 Hz**, **1,5 KHz**, **5 KHz** und **10 KHz**) auf **Anpassen** ein.	0 – 100
Balance	Zur Betonung der linken oder rechten Audioausgabebalance anpassen.	L50 bis 0 0 bis R50
Surround	Bietet ein verbessertes Klangerlebnis.	Aus Ein
Internal Speakers	De-/aktiviert die internen Lautsprecher.	Aus Ein
Digitalausgang	Wählt das Digitalausgang-Format.	RAW PCM
Audio-verzögerung	Legt die Audioverzögerung der internen Lautsprecher fest.	0 – 100

EINSTELLUNG DER LCD-ANZEIGE

Element	Funktion	Bereich
Audioquelle	Wählt die Audioeingangsquelle. Ohne Videosignal gibt es keine Audioausgabe. • Analog: Audio vom Audioeingang. • Digital: Audio von HDMI/DVI-HDMI-Audio.	Analog Digital
Ton stumm	Zum Ein-/Ausschalten der Stummschaltung.	Aus Ein
Audio-einstellungen rücksetzen	Setzt alle Einstellungen im Tonmenü auf die werkseitigen Standardwerte zurück.	Yes Nein

4.3 Einstellungen



Element	Funktion	Bereich
OSD-Einstellungen	Sprache: Legt die OSD-Sprache fest.	Deutsch 简体中文 Französisch Español Deutsch 繁體中文
	Transparenz: Passt die OSD-Transparenz an. • Aus: Transparenz ist aus. • 25 % bis 75 %: Transparenzstufe ist 25 % bis 75 %.	Aus 25 % 50 % 75 %
	Informationsanzeige: Legt fest, wie lange die Informationsanzeige oben rechts am Bildschirm angezeigt werden soll. Die Informationsanzeige erscheint bei Änderung des Eingangssignals. Die Informationsanzeige bleibt am Bildschirm, wenn die Einstellung auf **Aus** gesetzt wird.	Aus Ein
	OSD-Abschaltung: Stellen Sie ein, wie lange das Bildschirmmenü am Bildschirm angezeigt werden soll.	0 – 100
Strom-einstellungen	Bereitschaft: Stellt den Bereitschaftsmodus, wenn Gleichspannung ausgeschaltet ist.	Aus 10 Sekunden 30 Sekunden 1 Minute 5 Minuten 10 Minuten
	Schnellstart: Das LCD-Anzeigegerät ist vollständig eingeschaltet, doch die Hintergrundbeleuchtung ist ausgeschaltet. Das Gerät kann bei Signalerkennung aufgeweckt werden.	Aus Ein

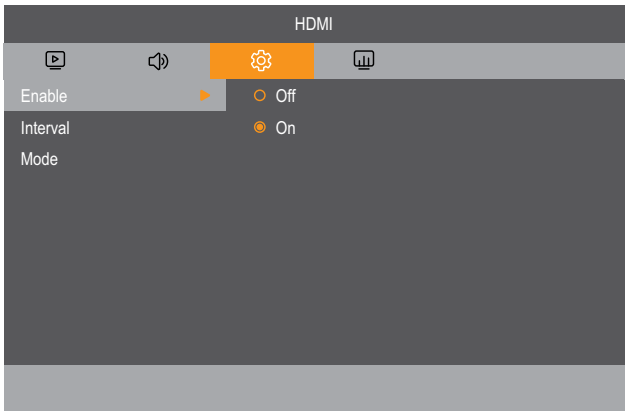
EINSTELLUNG DER LCD-ANZEIGE

Element	Funktion	Bereich
Strom-einstellungen	Einschaltzustand: Wählen Sie den Betriebszustand, der beim nächsten Anschließen des Netzkabels genutzt werden soll. • Abgeschaltet: Das Display bleibt im ausgeschalteten Modus, wenn das Netzkabel an eine Steckdose angeschlossen wird. • Einschaltung erzwingen: Das Display schaltet sich ein, wenn das Netzkabel an eine Steckdose angeschlossen wird. • Letzter Status: Das Display kehrt in den vorherigen Stromversorgungszustand (Ein/Aus/Bereitschaft) zurück, wenn das Netzkabel gezogen und wieder angeschlossen wird.	Ausschalten Einschaltung erzwingen Letzter Zustand
Auto-Signalerkennung	De-/aktiviert die automatische Erkennung und Anzeige von Videoeingängen durch das Gerät. Diese Funktion erfolgt nur, wenn kein Signal an dem der automatischen Erkennung zugewiesenen Eingang anliegt. Aus: Auto-Signalerkennung ist deaktiviert. Autom.: Das System sucht automatisch in der nachstehenden Reihenfolge nach dem verfügbaren Eingangssignal: HDMI, DVI, VGA, CVBS.	Aus Autom.
HDMI-Einstellungen **Hinweis:** HDMI-Einstellungen sind nur bei der HDMI-Quelle verfügbar.	A-Link (CEC): De-/aktiviert die Konfiguration der Einstellungen von HDMI Consumer Electronics Control. Aus: A-Link-Funktion ist ausgeschaltet. Ein: Aktiviert die Suche nach kompatiblen Geräten und konfiguriert **Auto-Abschaltung**, **Audioempfänger** und **Geräteliste-Einstellungen**.	Aus Ein
	HDMI-Version: Stellt die HDMI-Version auf 1.2, 1.4 oder 2.0 ein. **Hinweis:** HDMI 1.2 unterstützt max. FHD 1080, HDMI 1.4 bis 4K bei 30 Hz und HDMI 2.0 bis 4K bei 60 Hz.	HDMI 1.2 HDMI 1.4 HDMI 2.0
	Farbbereich: Zum Anpassen der Schwarz- und Weißwerte eines Videos.	Autom. Rohsignal Erweitertes Signal
	HPD aktivieren: De-/aktiviert die Funktion HPD (Hot-Plugging-Erkennung).	Aus Ein
VGA-Optionen **Hinweis:** VGA-Optionen sind nur bei der VGA-Quelle verfügbar.	Auto-Einstellung: Optimiert die Anzeige des VGA-Eingangsbildes automatisch. **Hinweis:** Automatische Anpassung beginnt automatisch jedes Mal, wenn Sie zur VGA-Quelle umschalten.	/
	H. Position: Verschiebt das Bild nach rechts oder links.	L50 bis 0 0 bis R50
	V. Position: Verschiebt das Bild nach oben oder unten.	L50 bis 0 0 bis R50
	Takt: Zum Anpassen der Breite des Bildes.	0 – 100
	Phase: Anpassung zur Verbesserung von Fokus, Klarheit und Stabilität des Bildes.	0 – 100
	VGA-Optionen zurücksetzen: Setzt alle Einstellungen im Menü VGA-Optionen auf die werkseitigen Voreinstellungen zurück.	Yes Nein

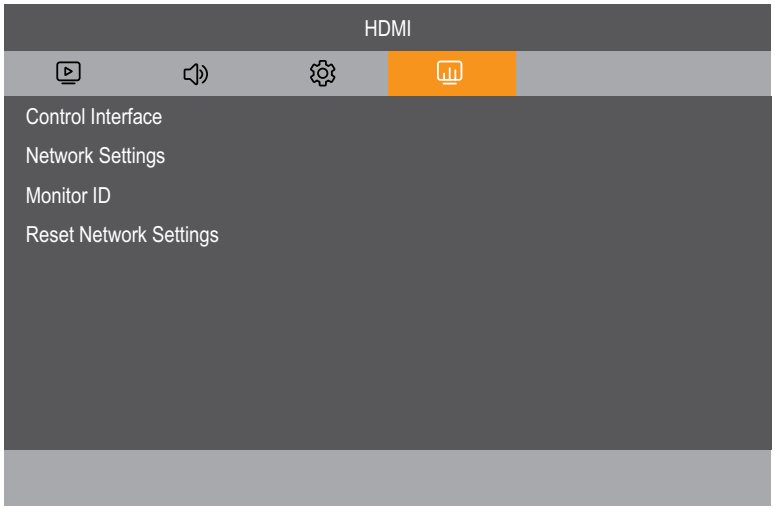
EINSTELLUNG DER LCD-ANZEIGE

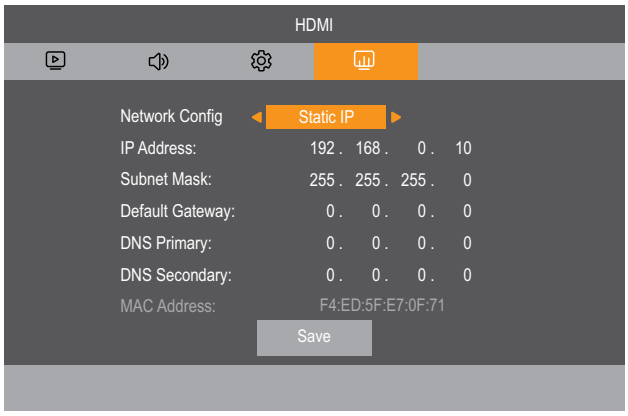
Element	Funktion	Bereich
Erweiterte Optionen	Tastensperre-Einstellungen: Zum De-/Aktivieren einiger oder aller Bedienfeldtasten. • Entsperren: Zum Entsperren aller Bedienfeldtasten. • Alle sperren, außer Ein-/Austaste: Zum Sperren aller Bedienfeldtasten mit Ausnahme der **Ein-/Austaste**. • Alle sperren, außer Ein-/Austaste und Lautstärke Zum Sperren aller Bedienfeldtasten mit Ausnahme der **Ein-/Austaste** oder **Lautstärke**regelungstasten. • Alles sperren: Zum Sperren aller Bedienfeldtasten. **Hinweis:** Sie können auch alle Tasten entsperren, indem Sie die Taste am Bedienfeld 5 Sekunden lang drücken oder die Taste an der Fernbedienung 5 Sekunden lang drücken.	Freigeben Alle sperren, außer Ein-/ Austaste Alle sperren, außer Ein-/ Austaste und Lautstärke Alles sperren
	IR-Sperre-Einstellungen: Zum De-/Aktivieren einiger oder aller Fernbedienungstasten. • Entsperren: Zum Entsperren aller Fernbedienungstasten. • Alle sperren, außer Ein-/Austaste: Zum Sperren aller Fernbedienungstasten mit Ausnahme der **Ein-/Austaste**. • Alle sperren, außer Ein-/Austaste und Lautstärke Zum Sperren aller Fernbedienungstasten mit Ausnahme der **Ein-/Austaste** oder **Lautstärke**regelungstasten. • Alles sperren: Zum Sperren aller Fernbedienungstasten. **Hinweis:** Sie können auch alle Tasten entsperren, indem Sie die Taste am Bedienfeld 5 Sekunden lang drücken oder die Taste an der Fernbedienung 5 Sekunden lang drücken.	Freigeben Alle sperren, außer Ein-/ Austaste Alle sperren, außer Ein-/ Austaste und Lautstärke Alles sperren
	LED-Anzeige: Schaltet die LED-Anzeige des Displays ein oder aus.	Aus Ein
	Logo: Wählen Sie, ob das Logobild bei Einschalten des LCD-Displays de-/aktiviert werden soll.	Aus Ein
	Blauer Bildschirm: Aktiviert oder deaktiviert die Funktion Blauer Bildschirm. Falls die Option auf **Ein** eingestellt ist, wird ein blauer Bildschirm angezeigt, wenn kein Signal verfügbar ist.	Aus Ein
	Thermoschutz: Aktiviert oder deaktiviert die Anzeige einer Temperaturwarnung, wenn die interne Temperatur hoch ist.	Aus Ein

EINSTELLUNG DER LCD-ANZEIGE

Element	Funktion	Bereich
Erweiterte Optionen	DVI: Wählt den Modus zur Anzeige des DVI-Signals entsprechend seinem Signalformat je nach Eingangsgerät. • DVI-PC: Wählen Sie diese Option, wenn das Eingangsgerät ein PC ist. • DVI-HDMI: Wählen Sie diese Option, wenn es ein Audiosignal gibt und die Quelle ein Videogerät ist. **Hinweis:** • DVI-Einstellungen können nur konfiguriert werden, wenn die Quelle DVI ist. • DVI-PC unterstützt FHD 1080 und DVI-HDMI unterstützt 4K bei 60 Hz.	DVI-PC DVI-HDMI
	Anti-Burn-in™: Wählen Sie das Zeitintervall für die Anzeige, damit das Bild leicht vergrößert und die Position der Pixel in vier Richtungen (nach oben, unten, links oder rechts) verschoben wird. **Hinweis:** Anti-Burn-in™ deaktiviert die Funktionen H. Position und V. Position im Menü VGA-Optionen.	Aktivieren Intervall Modus
		
	Aktivieren: Schaltet die Anti-Burn-in™-Funktion ein und aus.	Aus Ein
	Intervall: Wenn Anti-Burn-in™ auf **Ein** eingestellt ist, wählen Sie die Intervallzeit (Stunden) zwischen den Aktivierungen der Funktion.	4 5 6 8
	Modus: Stellt den Anti-Burn-in™-Modus auf „A“ (schnelle Ausführung), „B“ (langsamer, aber präziser als Modus „A“) oder „C“ (langsamster, aber präzisester Modus) ein.	A B C
	Signalinformationen: Zeigt Informationen zum Eingangssignal.	/
Monitor-informationen	Zeigen Sie Informationen über Ihr LCD-Anzeigegerät an, darunter Modellnamen, Firmware-Version, LAN-Firmware-Version und interne Temperatur.	/
Factory Reset	Setzt alle Einstellungen im Einstellungen-Menü auf die werkseitigen Standardwerte zurück.	Yes Nein

4.4 Netzwerk



Element	Funktion	Bereich
Steuerungs-schnittstelle	Wählt den Netzwerksteueranschluss. **Hinweis:** Wenn **LAN** ausgewählt wird, wird **RS232** deaktiviert und umgekehrt.	LAN RS232
Netzwerk-einstellungen **Hinweis:** Netzwerk-einstellungen können nur konfiguriert werden, wenn Steuerungs-schnittstelle auf **LAN** eingestellt ist.	Netzwerkkonfiguration: Konfiguriert Netzwerkeinstellungen automatisch (**DHCP-IP**) oder manuell (**Statische IP**).  	
	DHCP-IP: Empfängt Netzwerkzugriffsparameter automatisch vom Server. **Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass das Anzeigegerät mit dem Netzwerk verbunden ist.	DHCP-IP Statische IP
	Statische IP: Ruft die Netzwerkparameter manuell auf. **Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass das Anzeigegerät mit dem Netzwerk verbunden ist.	
Monitor-ID	Wählt Monitor-ID: Zur Anpassung der ID-Nummer zur Steuerung des Displays über die RS232C-Verbindung. Jedes Display benötigt eine eindeutige ID-Nummer, wenn mehrere Displays dieser Art verbunden sind.	1 – 255
Netzwerk-einstellungen rücksetzen	Setzt alle Einstellungen im Menü Netzwerkeinstellungen auf die werkseitigen Standardwerte zurück. **Hinweis:** Netzwerkeinstellungen rücksetzen ist nur verfügbar, wenn die Steuerungsschnittstelle auf **LAN** eingestellt ist.	Yes Nein

KAPITEL 5: ANHANG

5.1 Warnmeldungen

Warnmeldungen	Ursache	Lösung
/	Auflösung oder Bildschirmaktualisierungsrate der Computer-Grafikkarte befinden sich außerhalb des zulässigen Bereiches.	• Ändern Sie Auflösung oder Bildschirmaktualisierungsrate der Grafikkarte entsprechend.
Attention ! No Signal Please check input signal or Connection. No Signal Shift to standby after 60 seconds.	Das LCD-Display erkennt kein Eingangssignal und ruft den Bereitschaftsmodus auf.	• Prüfen Sie, ob die Quelle eingeschaltet ist. • Vergewissern Sie sich, dass das Signalkabel richtig angeschlossen ist. • Schauen Sie nach, ob die Anschlussstifte im Stecker verbogen oder gebrochen sind.
/	Die Steuerung über die Bedienfeldtasten wurde vom Benutzer gesperrt.	• Deaktivieren Sie die Funktion Tastensperre unter **Einstellungen** > **Erweiterte Optionen** > **Tastensperre-Einstellungen** oder halten Sie die Taste 5 Sekunden gedrückt. Siehe 30.
/	Die Steuerung über die Fernbedienungstasten wurde vom Benutzer gesperrt.	• Deaktivieren Sie die Funktion IR-Sperre unter **Einstellungen** > **Erweiterte Optionen** > **IR-Sperreinstellungen** oder halten Sie die Taste 5 Sekunden gedrückt. Siehe 30.
ANTI-BURN-IN ON	Die Anti-Burn-in™-Funktion wurde vom Anwender aktiviert.	• Deaktivieren Sie die Anti-Burn-in™-Funktion. Siehe Seiten 30 und 31.
WARNING ACCEPT CANCEL	Diese Warnmeldung erscheint nur, wenn die Menüfunktionseinstellung das erste Mal geändert wird.	• Wählen Sie zum Fortsetzen der Einstellungsänderungen **Annehmen** oder drücken Sie zum Deaktivieren der Einstellungsänderungen **Abbrechen**.
Temperature Warning The internal temperature is high. Please check the ambient temperature. Shutdown Warning The power is off in 17 seconds due to high internal temperature.	Es blendet sich eine Temperaturwarnung ein, wenn die Temperatur auf 55 °C (131 °F) ansteigt. Das Gerät schaltet sich automatisch ab, wenn die interne Temperatur 60 °C erreicht.	• Achten Sie darauf, dass die Belüftungsöffnungen des LCD-Anzeigegeräts nicht blockiert sind. • Stellen Sie sicher, dass die Raumtemperatur zwischen 0 °C und 40 °C liegt.

5.2 Unterstützte Auflösungen

Nr.	Modus	Auflösung	Horizontale Pixel (kHz)	Vertikale Pixel (Hz)
1	IBM Text	720 x 400 (70)	31,46	70,08
2	IBM G	640 x 350 (70)	31,46	70,08
3	IBM G	640 x 400 (70)	31,46	70,08
4	VESA	640 x 480 (60)	31,46	59,94
5	NEW	640 x 480 (70)	36,05	70,00
6	VESA	640 x 480 (72)	37,86	72,81
7	VESA	640 x 480 (75)	37,50	75,00
8	VESA	800 x 600 (60)	37,87	60,31
9	NEW	800 x 600 (70)	46,61	69,99
10	VESA	800 x 600 (72)	48,07	72,18
11	VESA	800 x 600 (75)	46,87	75,00
12	VESA	1024 x 768 (60)	48,36	60,00
13	VESA	1024 x 768 (75)	60,02	75,02
14	VESA RB	1280 x 768 (60)	47,39	59,99
15	VESA	1280 x 768(60)	47,77	59,87
16	VESA	1280 x 768 (75)	60,28	74,89
17	VESA	1280 x 768 (85)	68,63	84,83
18	VESA	1280 x 1024 (60)	63,98	60,02
19	VG828	1280 x 1024 (67)	70,66	66,47
20	NEC A	1280 x 1024 (70)	74,88	69,85
21	NEW	1280 x 1024 (72)	76,75	72,00
22	VESA	1280 x 1024 (75)	79,97	75,02
23	EIA	1280 x 720p (50)	37,50	50,00
24	EIA	1280 x 720p (60)	44,95	59,94
25	EIA	1920 x 1080i (50)	28,12	50,00
26	EIA	1920 x 1080i (60)	33,71	59,94
27	EIA	1920 x 1080p (50)	56,25	50,00
28	EIA	1920 x 1080p (60)	67,43	59,94
29	VESA	1920 x 1440 (60)	90,00	60,00
30	CEA	3840 x 2160 (50)	112,50	50,00
31	CEA	3840 x 2160 (60)	135,00	60,00

Standardtiming (voreingestelltes Timing):

- Toleranzbereich ist ≥ Hor. ± 1 kHz und Ver.± 1Hz. Eingangssignal ist zur Berücksichtigung desselben Timing-Modus im Toleranzbereich.
- Jedes Timing innerhalb eines unterstützten Bereichs sollte normal angezeigt werden.
- Wenn das Timing außerhalb des unterstützten Bereichs liegt, zeigt das Anzeigegerät eine Warnmeldung („Außerhalb des Bereichs“).
- Das Bildschirmbild innerhalb des unterstützen Timings wird ohne Flimmern und Verfärbung klar angezeigt.
- Wenn die VGA-Quelle ausgewählt ist, führt das Anzeigegerät das erste Mal, dass eine Quelle erkannt wird, keine automatische Anpassung durch, außer bei den Auflösungen 640 x 350, 720 x 350, 640 x 400 und 720 x 400.

- Die Funktion zur automatischen Anpassung folgt VESA- und CEA/EIA-Standard-Timing-Parametern zur Zentrierung des VGA-Eingangsbildes am Bildschirm.
- Neues Timing (nicht Standard) muss zur angemessenen Anzeige des Bildschirmbildes dem Standard-Timing folgen.

Nutzer-Timing (neues Timing):

- Wenn das Timing nicht mit dem Standard-Timing in der obigen Tabelle übereinstimmt, können Sie mehr als 20 voreingestellte Timings im EEPROM in der FIFO-Konfiguration speichern.

Quelle-/-Timing-Wechselzeit

- Timing-Wechsel für Bildstabilität unter 1,0 Sekunden (ohne Leeranzeige).
- Schalten Sie Bildstabilität ein/mit AG-Neovo-Logo ≤ 8,0 Sekunden.
- Die Eingangsquelle wechselt zur Leeranzeige-Zeit (zwischen VGA- und DIGITAL-Quelle): ≤ 3,0 Sekunden.
- Die Eingangsquelle wechselt zur Leeranzeige-Zeit (zwischen PC und VIDEO). ≤ 3,0 Sekunden.
- PC: VGA und DVI, VIDEO: HDMI.

ANHANG

Allgemeine Richtlinien:

- Die PC-Textqualität ist im HD-1080-Modus (1920 x 1080, 60 Hz) am besten.
- Die Anzeige Ihres PC-Bildschirms sieht je nach Hersteller (und Ihrer jeweiligen Windows-Version) möglicherweise anders aus.
- Informationen zum Anschließen Ihres PCs an ein Display entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung Ihres PCs.
- Falls ein Modus zur Auswahl der vertikalen und horizontalen Frequenz existiert, wählen Sie bitte 60 Hz (vertikal) und 31,5 kHz (horizontal). In einigen Fällen können ungewöhnliche Signale (wie Streifen) am Bildschirm erscheinen, wenn der PC abgeschaltet (bzw. getrennt) wird. Drücken Sie in diesem Fall zum Aufrufen des Videomodus die **SOURCE**-Taste. Stellen Sie außerdem sicher, dass der PC angeschlossen ist.
- Wenn horizontale synchrone Signale im RGB-Modus unregelmäßig erscheinen, prüfen Sie PC-Energiesparmodus oder Kabelanschlüsse.
- Die Tabelle mit Anzeigeeinstellungen stimmt mit den IBM/VESA-Standards überein und basiert auf dem analogen Eingang.
- Der DVI-Unterstützungsmodus entspricht dem PC-Unterstützungsmodus.
- Das beste Timing für die vertikale Frequenz ist in jedem Modus 60 Hz.

5.3 Reinigung

Warnhinweise bei Benutzung des Displays

- Halten Sie Hände, Gesicht und andere Objekte von den Belüftungsöffnungen des Displays fern. Die Oberseite des Displays wird aufgrund der durch die Belüftungsöffnungen ausgegebenen heißen Luft üblicherweise sehr heiß. Falls Sie Körperteile zu nah an die Öffnungen halten, können Verbrennungen oder andere Verletzungen auftreten. Wenn Sie einen Gegenstand in der Nähe der Oberseite des Displays platzieren, könnten zudem durch Hitze bedingte Schäden am Gegenstand sowie am Display selbst auftreten.
- Achten Sie darauf, vor dem Transport des Displays alle Kabel zu ziehen. Wenn das Display mit angeschlossenen Kabeln transportiert wird, können die Kabel beschädigt werden und dadurch Brände oder Stromschläge verursachen.
- Ziehen Sie vor jeglichen Reinigungs- oder Wartungsarbeiten aus Sicherheitsgründen den Netzstecker aus der Steckdose.

Anweisungen zur Reinigung des Frontpanels

- Die Vorderseite des Displays wurde speziell behandelt. Wischen Sie die Oberfläche sanft mit einem Reinigungstuch oder einem weichen, fusselfreien Tuch ab.
- Falls die Oberfläche verschmutzt ist, tauchen Sie ein weiches, fusselfreies Tuch in eine milde Reinigungslösung. Wringen Sie das Tuch zur Beseitigung gründlich aus. Wischen Sie die Oberfläche des Displays zur Beseitigung von Schmutz ab. Verwenden Sie dann zum Abtrocknen ein trockenes Tuch der gleichen Art.
- Achten Sie darauf, die Bildschirmfläche nicht mit Fingern oder harten Gegenständen zu verkratzen oder anderweitig zu beschädigen.
- Verwenden Sie keine aggressiven Substanzen, wie Insektensprays, Lösungsmittel und Verdünner.

Anweisungen zur Reinigung des Gehäuses

- Falls das Gehäuse verschmutzt ist, wischen Sie es mit einem weichen, trockenen Tuch ab.
- Bei extremen Verschmutzungen tauchen Sie ein weiches, fusselfreies Tuch in eine milde Reinigungslösung. Wringen Sie das Tuch anschließend gründlich aus. Wischen Sie das Gehäuse ab. Trocknen Sie die Oberfläche anschließend mit einem trockenen Tuch.
- Achten Sie darauf, dass kein Wasser oder Reinigungsmittel mit der Bildschirmoberfläche in Berührung kommt. Falls Wasser oder Feuchtigkeit in das Gerät gelangt, können Betriebsprobleme, elektrische Gefahren und Stromschläge auftreten.
- Achten Sie darauf, das Gehäuse nicht mit Fingern oder harten Gegenständen zu verkratzen oder anderweitig zu beschädigen.
- Verwenden Sie keine aggressiven Substanzen, wie Insektensprays, Lösungsmittel und Verdünner, am Gehäuse.
- Stellen Sie Gegenstände aus Gummi oder PVC nicht längere Zeit in der Nähe des Gehäuses an.

5.4 Fehlerbehebung

Symptom	Mögliche Ursache	Lösung
Es wird kein Bild angezeigt	• Das Netzkabel wurde getrennt. • Das Display ist über den Hauptschalter an der Rückseite ausgeschaltet. • Der ausgewählte Eingang ist nicht angeschlossen. • Das Display befindet sich im Bereitschaftsmodus.	**1** Schließen Sie das Netzkabel an. **2** Stellen Sie sicher, dass das Gerät über den Hauptschalter eingeschaltet ist. **3** Stellen Sie eine Signalverbindung zum Display her.
Bildstörungen am Display oder akustisches Rauschen	Die Störungen werden durch elektrische Geräte oder Fluoreszenzlampen in der Umgebung verursacht.	Prüfen Sie durch Aufstellung des Displays an einem anderen Ort, ob die Störungen reduziert wurden.
Ungewöhnliche Farbanzeige	Das Signalkabel ist nicht richtig angeschlossen.	Vergewissern Sie sich, dass das Signalkabel sicher an der Rückseite des Displays angeschlossen ist.
Verzerrtes Bild mit ungewöhnlichen Mustern	• Das Signalkabel ist nicht richtig angeschlossen. • Das Eingangssignal wird vom Display nicht unterstützt.	• Stellen Sie sicher, dass das Signalkabel richtig angeschlossen ist. • Prüfen Sie, ob die Videosignalquelle vom Display unterstützt wird. Bitte vergleichen Sie die Spezifikationen mit am Abschnitt zu den technischen Daten dieses Displays.
Das angezeigte Bild füllt den Bildschirm nicht komplett aus	Das Bildformat ist nicht richtig.	Drücken Sie die Taste **16:9** und wählen Sie ein geeignetes Bildformat.
Ton wird ausgegeben, aber es erscheint kein Bild	Das Signalkabel der Quelle ist nicht richtig angeschlossen.	Stellen Sie sicher, dass sowohl Video- als auch Toneingänge richtig angeschlossen sind.
Ein Bild erscheint, aber es wird kein Ton ausgegeben	• Das Signalkabel der Quelle ist nicht richtig angeschlossen. • Die Lautstärke ist auf ein Minimum eingestellt. • **Stummschaltung** ist eingeschaltet. • Es ist kein externer Lautsprecher angeschlossen.	• Stellen Sie sicher, dass sowohl Video- als auch Toneingänge richtig angeschlossen sind. • Drücken Sie zum Anhören des Tons VOL + oder VOL −. • Schalten Sie die **Stummschaltung** über die Taste 🔇 aus. • Schließen Sie externe Lautsprecher an und passen Sie die Lautstärke auf eine geeignete Stufe an.
Einige Bildelemente leuchten nicht auf	Möglicherweise schalten sich einige Pixel des Displays nicht ein.	Dieses Display wurde mit einer äußerst präzisen Technologie hergestellt; dennoch kann es vorkommen, dass einige Pixel des Displays nicht leuchten. Dies ist keine Fehlfunktion.
Nachbilder werden selbst nach Abschaltung des Displays weiterhin angezeigt. (Beispiele von Standbildern beinhalten Logos, Videospiele, Computerbilder und Bilder im normalen 4:3-Modus)	Es wurde über einen längeren Zeitraum ein Standbild angezeigt.	Achten Sie darauf, dass Standbilder nicht über einen längeren Zeitraum angezeigt werden, da andernfalls dauerhafte Nachbilder am Display auftreten können.

KAPITEL 6: TECHNISCHE DATEN

6.1 Technische Daten des Anzeigegerätes

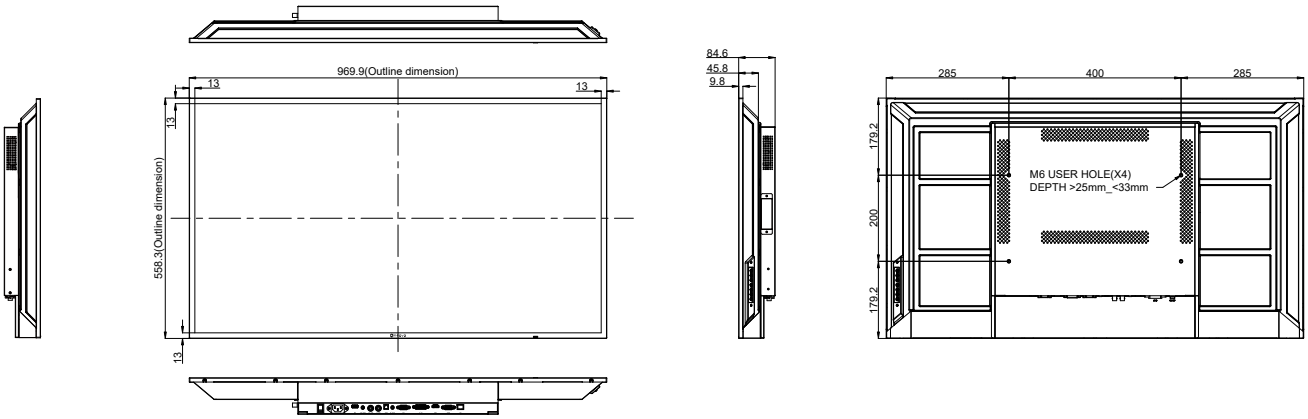
		SMQ-4301	SMQ-5501	SMQ-6501
Bildschirm	Bildschirmtyp	LED-Backlit TFT LCD (IPS Technology)	LED-Backlit TFT LCD (IPS Technology)	LED-Backlit TFT LCD (IPS Technology)
	Bildschirmgröße	43"	54.6"	64.5"
	Maximale Auflösung	UHD 3840 x 2160	UHD 3840 x 2160	UHD 3840 x 2160
	Pixelabstand	0,245 mm	0,315 mm	0,372 mm
	Helligkeit	350 cd/m²	350 cd/m²	400 cd/m²
	Kontrastverhältnis	1200:1	1200:1	1200:1
	Sichtwinkel (H/V)	178°/178°	178°/178°	178°/178°
	Anzeigefarbe	1,07 Mrd.	1,07 Mrd.	1,07 Mrd.
	Reaktionszeit	5 ms	5 ms	5 ms
	Oberflächen-behandlung:	Blendfreie Behandlung (Trübung 1 %), 3H-Härtebeschichtung	Blendfreie Behandlung (Trübung 1 %), 3H-Härtebeschichtung	Blendfreie Behandlung (Trübung 1 %), 3H-Härtebeschichtung
Frequenz (H/V)	Frequenz (H)	15 KHz-135 KHz	15 KHz-135 KHz	15 KHz-135 KHz
	Frequenz (V)	24 Hz-86 Hz	24 Hz-86 Hz	24 Hz-86 Hz
Signal Input	HDMI	2.0 x 1	2.0 x 1	2.0 x 1
	DVI	DVI-D, 24-polig	DVI-D, 24-polig	DVI-D, 24-polig
	VGA	D-Sub, 15-polig x 1	D-Sub, 15-polig x 1	D-Sub, 15-polig x 1
	Composite	BNC x 1	BNC x 1	BNC x 1
Signal Output	Composite	BNC x 1	BNC x 1	BNC x 1
Externe Steuerung	RS-232-Eingang	D-Sub, 9-polig	D-Sub, 9-polig	D-Sub, 9-polig
	LAN	RJ45 x 1	RJ45 x 1	RJ45 x 1
Sonstige Konnektivität	USB	2.0 x 1 (Service-Anschluss)	2.0 x 1 (Service-Anschluss)	2.0 x 1 (Service-Anschluss)
Audio	Audioeingang	Stereo-Audioanschluss (3,5 mm)	Stereo-Audioanschluss (3,5 mm)	Stereo-Audioanschluss (3,5 mm)
	Audioausgang	Stereo-Audioanschluss (3,5 mm), S/PDIF	Stereo-Audioanschluss (3,5 mm), S/PDIF	Stereo-Audioanschluss (3,5 mm), S/PDIF
	Interne Lautsprecher	5 W x 2	5 W x 2	10 W x 2
Stromversorgung	Leistungsbedarf	100 bis 240 V Wechselspannung, 50/60 Hz	100 bis 240 V Wechselspannung, 50/60 Hz	100 bis 240 V Wechselspannung, 50/60 Hz
	Betriebsmodus	75 W	99 W	123 W
	Bereitschaftsmodus	< 0,5 W	< 0,5 W	< 0,5 W
	Ausgeschalteter Modus	< 0,3 W	< 0,3 W	< 0,3 W
	Stromversorgung	Intern	Intern	Intern
Betriebs-bedingungen	Temperatur	0°C-40°C (32°F-104°F)	0°C-40°C (32°F-104°F)	0°C-40°C (32°F-104°F)
	Luftfeuchte	20 bis 85 % (nicht kondensierend)	20 bis 85 % (nicht kondensierend)	20 bis 85 % (nicht kondensierend)
Lager-bedingungen	Temperatur	-10°C – 60°C	-10°C – 60°C	-10°C – 60°C
	Luftfeuchte	10 bis 95 % (nicht kondensierend)	10 bis 95 % (nicht kondensierend)	10 bis 95 % (nicht kondensierend)
Montage	VESA FPMPMI	Ja (400 x 200 mm)	Ja (400 x 400 mm)	Ja (600 x 400 mm)
Abmessungen	mit Basis (W x H x D)	969,9 x 558,3 x 84,6 mm (38,2” x 22,0” x 3,3”)	1243,2 x 714,0 x 69,6 mm (48,9" x 28,1" x 2,7")	1476,7 x 851,7 x 79,8 mm (58,1" x 33,5" x 3,1")
	Verpackung (W x H x D)	1070,0 x 663,0 x 153,0 mm (42,1” x 26,1” x 6,0”)	1364,0 x 824,0 x 154,0 mm (53,7" x 32,4" x 6,1")	1660,0 x 1045,0 x 220,0 mm (65,4" x 41,1" x 8,7")
Gewicht	Produkt ohne Basis	9.0 kg (19.8 lb)	14.8 kg (32.6 lb)	26.0 kg (57.3 lb)
	Verpackung	11.7 kg (25.4 lb)	18.6 kg (41.0 lb)	36.5 kg (80.5 lb)

Hinweis:

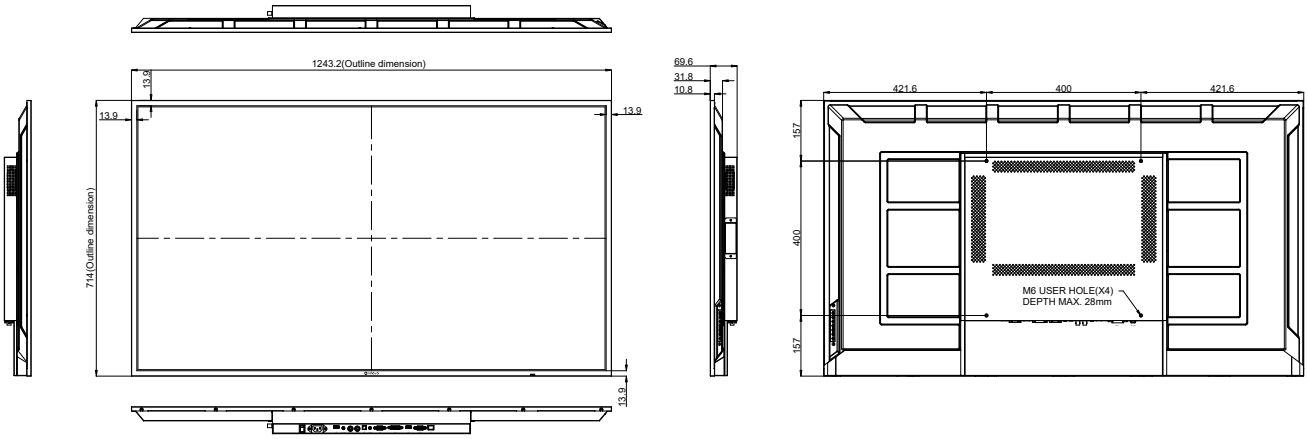
- Änderungen sämtlicher technischen Daten sind vorbehalten.

6.2 Display-Abmessungen

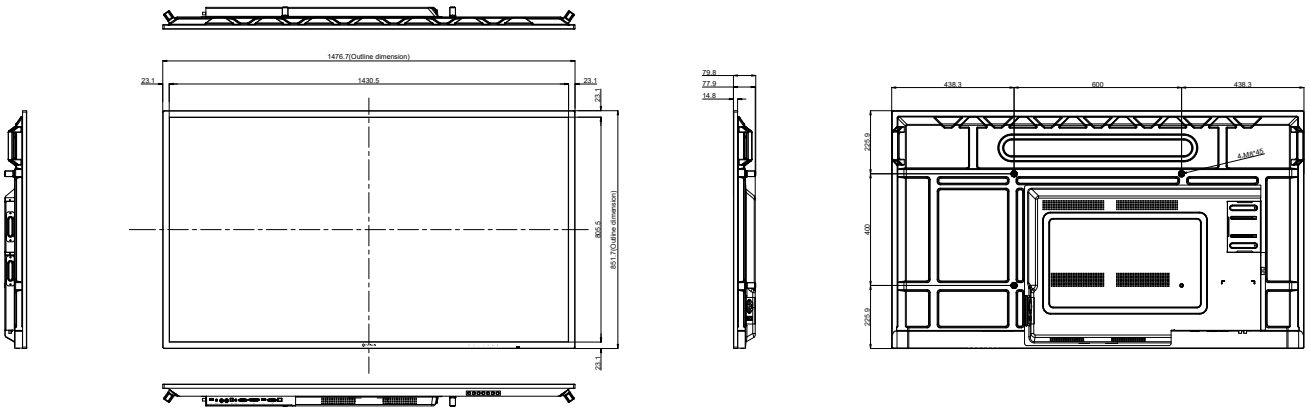
SMQ-4301



SMQ-5501



SMQ-6501



AG Neovo

Company Address: 5F-1, No. 3-1, Park Street, Nangang District, Taipei, 11503, Taiwan.

Copyright © 2022 AG Neovo. All rights reserved.

SMQ-4301/5501/6501 Eprel registration number: 1160157/1160158/1160159 SM4310/SM5510/SM6510_UM_V010